THEATER KONZERTE MUSICAL OPER

INSIDE GUIDE

Der 3-Monats-Kulturkalender für Hamburg

Herbst 2019
Heft Nr. 74

Ab September 2019

musicals.de

eventim

Stage

Spielpläne
Highlights
Serviceteil

www.insideguide.de

ONLINE GEDRUCKT VON SAXOPRINT

THEATER | OPER | KONZERT | BALLETT

„Mein inkultur-Abo bringt Farbe ins Leben.“

Olivia Jones

Foto: Maik Rietentidt

3 bis 7 Vorstellungen nach Wahl ab

€ 79,50

DAS PERFEKTE GESCHENK

Mit einem Wahl-Abo für 3 bis 7 Vorstellungen auf Hamburger Bühnen stellen Sie sich Ihr Kulturprogramm ganz nach Geschmack selbst zusammen. Weitere attraktive Angebote und viele Informationen rund um die Hamburger Kultur finden Sie auf www.inkultur.de. Genießen Sie die zahlreichen Vorteile:

VIELFÄLTIG

Wir bieten Ihnen alle Theater, Oper, Konzerte, Ballett, Kulturreisen und vieles mehr.

BEQUEM

Im Rundum-Service ist alles drin: Theaterkarten portofrei per Post, monatliches Kulturmagazin mit allen Terminen und vielen Infos gratis, freundliche und kompetente Beratung.

GÜNSTIG

Kulturgenuss zum Vorzugspreis.

Infos und Buchung:

040 - 22 700 666 · www.inkultur.de

Hamburgs einzigartiger Kulturservice – seit 100 Jahren.

1919 – 2019

100 inkultur

JAHRE HAMBURGER VOLKSBÜHNE E.V.

Pretty Women - Das Musical 4

Highlights / Empfehlungen 5

Schauspiel 12

Musicals 24

Variete, Lustspiel 25

Oper, Konzerte 31

Sonstige Konzerte 36

Impressum 36

Service von A-Z 37

Termine Stand Redaktionsschluß, Programmänderungen vorbehalten!
Im Service-Teil finden Sie die Adressdaten zu den Veranstaltungsstätten

PRETTY WOMEN - DAS MUSICAL

Europa-Premiere am 29. September 2019 in Hamburg **Stage Theater an der Elbe**

Verlieben Sie sich noch einmal!

Eine der romantischsten Kino-Liebesgeschichten überhaupt feiert im September 2019 Premiere in Hamburg.

Beverly Hills in den späten 80er Jahren. Vivian und Edward kommen aus zwei grundverschiedenen Welten, treffen aufeinander – und verlieben sich wider Willen. Vielen Hindernissen zum Trotz spüren sie eine Seelenverwandtschaft und finden nicht nur die große Liebe, sondern auch sich selbst.

ORIGINAL BROADWAY CAST Andy Karl und Samantha Barks © Matthew Murphy

Das Musical lässt die Besucher hautnah all jene Momente erleben und mitfühlen, die sie aus dem Film kennen und zeigt das längst zum Kult avancierte Liebespaar auf eine ganz neue Weise. Auf der Bühne wird die Liebesgeschichte einer ganzen Generation zum Leben erweckt und präsentiert sich jung, zeitlos und romantisch.

Das Musical begeistert seit der Uraufführung im August 2018 am New Yorker Broadway Zuschauer und Kritiker gleichermaßen. Die Grundlage dafür schuf ein beeindruckendes Kreativteam: Für Regie und Choreographie zeichnet der zweifache Tony Award® Gewinner Jerry Mitchell (Kinky Boots, Legally Blonde, Hairspray) verantwortlich. Das Buch der Bühnenfassung schrieben der legendäre Regisseur des Films Garry Marshall und der Drehbuchautor J.F. Lawton.

Die Musik zu PRETTY WOMAN – DAS MUSICAL ist eine meisterhafte Mischung aus Popsongs und Balladen und stammt aus der Feder von niemand Geringerem als dem weltbekannten Grammy® Gewinner Bryan Adams (Summer of '69, Everything I Do) und Jim Vallance. Ihre 21 neuen Songs für das Musical erzählen die Liebeskomödie um das ungleiche Paar Vivian und Edward mit großer musikalischer Kraft.

Patricia Meeden & Marc Seibert © Morris Mac Matzen

Am 29. September 2019 ist es endlich auch in Deutschland soweit:

PRETTY WOMAN – DAS MUSICAL feiert im Stage Theater an der Elbe seine Europapremiere. Auch die beiden Hauptdarsteller stehen fest: Patricia Meeden wird in die Rolle der Vivian Ward schlüpfen. Als erfolgreicher Geschäftsmann Edward Lewis wird Mark Seibert auf der Bühne stehen.

Sichern Sie sich Ihre Tickets zu Top-Preisen und erleben Sie „Pretty Woman" live!

Weitere Informationen + Tickets:

www.musicals.de oder 01805/44 44

(0,14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobil max. 0,42 Cent/Min.)

PLANETARIUM HAMBURG

Planetarium Hamburg
THE NEW INFINITY Unsere Stars

Weltpremiere 16. August 2019

Neue Kunst für Planetarien, zweiter Werkzyklus – Immersive Art, Artist Talk, Konzerte. Arbeiten von Agnieszka Polska, Metahaven und Robert Lippok & Lucas Gutierrez sowie das immersive Live-Konzert „The Quiet River of Dust" von und mit Richard Reed Parry, präsentiert in seiner Europapremiere.

Festival der immersiven Kunst

In einer Koproduktion der Berliner Festspiele/Immersion und Planetarium Hamburg und in Kooperation mit dem Internationalen Sommerfestival Kampnagel erleben Sie ganz neue künstlerische Ausdrucksweisen in visuellen und musikalischen Impressionen, die speziell für Planetarien erdacht wurden. Vom 13. bis 18. August 2019 präsentieren die Künstlerinnen und Künstler Agnieszka Polska, Metahaven sowie Robert Lippok und Lucas Gutierrez diese neuen Arbeiten als Uraufführungen im Sternensaal des Planetariums.

Kunst an der Planetariumskuppel

Als Tor in die Unendlichkeit des Sternenhimmels sind Planetarien Sehnsuchtsarchitekturen, Orte sinnlicher Veranschaulichung und maximales Kino. Mit ihrer herausragenden technischen Ausstattung bieten sie schier unerschöpfliche Entfaltungsräume. In der Öffentlichkeit werden Planetarien hauptsächlich als Orte der Wissenschaft und Bildung wahrgenommen. Dabei zeigen Planetarien die größten und imposantesten Bilder unserer Zeit, die als Gruppe erleb- und teilbar sind – wieso sollten wir sie nicht für neue Zwecke nutzen?

Mithilfe von digitaler audio-visueller Technologie entwickeln Kreative neue, künstlerische Fulldome-Produktionen, die uns ein Gefühl für etwas vermitteln, was außerhalb unserer Wahrnehmung liegt – die Unendlichkeit. Mit Arbeiten von Agnieszka Polska, Metahaven und Robert Lippok & Lucas Gutierrez geht die Reihe 2019 in ihr zweites Jahr. Der neue Werkzyklus feiert seine Weltpremiere im Planetarium Hamburg in Kooperation mit dem Internationalen Sommerfestival Kampnagel, bevor die Arbeiten im Herbst 2019 im Mobile Dome auf dem Berliner Mariannenplatz gezeigt werden, dort im Rahmen der Berlin Art Week.

Regelmäßig auf dem Spielplan - Ticketpreis: 11,- Euro, ermäßigt 7,- Euro

Planetarium Hamburg Linnering 1 (Stadtpark), 22299 Hamburg, Tel. (040) 42 886 5210
Öffnungszeiten der Kasse:
Di: 9-17 Uhr / Mi+Do: 9-21 Uhr / Fr: 9-22 Uhr / Sa: 12-22 Uhr /So+Feiertage: 10-20 Uhr
ticket@planetarium-hamburg.de | **www.planetarium-hamburg.de**

ComedyTour Hamburg -
Die rollende ComedyShow - Das Original

Lachen Sie über den Kiez, den Hafen, die Speicherstadt
und die Eigenarten der Norddeutschen.
Lachen über Hamburg erlaubt! Comedy im Bus!

Wenn Sie auf Humor abfahren, dürfen Sie diesen Bus nicht verpassen. Entdecken Sie Hamburg von der witzigsten Seite und genießen eine Show mit Aussicht auf Pointen. Betreten Sie unser Spaßmobil über den roten Teppich, nehmen Sie bequem Platz und sobald die Erkennungsmelodie ertönt und sich der Vorhang öffnet, werden Sie Ihre Lachmuskeln zu spüren bekommen. Wischen Sie sich die Lachtränen weg, denn sonst sehen Sie nix. Die Stadt ist die Bühne für diese innovative Show und die Sehenswürdigkeiten sind das Bühnenbild. Jede Show dauert ca. 90 Minuten und Sie werden am Ende nicht nur die Stadt kennen, sondern auch Ihr Zwerchfell. Die ComedyTour führt Sie zu den Originalschauplätzen der Gags: Ob Michel, Jungfernstieg, Reeperbahn oder Elbphilharmonie - alles auf dem Weg zum Zwerchfell! Es ist keine Stadtrundfahrt, es ist ein Stadterlebnis!

Comedy findet Stadt!: Jeden Freitag um 20.30 Uhr / jeden Samstag um 18 + 20.30 Uhr
Treffpunkt: Reeperbahn/Spielbudenplatz vor dem Schmidt-Theater

Tickets erhalten Sie unter 040-300 33 790
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Firmen- oder Familienfeier? Junggesellenabschied oder Geburtstag?
Egal zu welchem Anlass! Exklusive Touren zu jedem Wunschtermin möglich– einfach anrufen!

HANSA VARIETÉ THEATER
23. September 2019 bis 02. Februar 2020

12. Spielzeit Premiere 24. September
Dienstag bis Freitag 19.30 Uhr / Samstag 16.00 und 20.00 Uhr
Sonntag im Oktober: nur um 18.00 Uhr
Sonntag ab November: 15.00 Uhr und 19.00 Uhr

Das Hansa-Theater steht seit über 125 Jahren für erstklassige Akrobatik und feinste Unterhaltungskunst aus der ganzen Welt. Seit seiner Eröffnung am 5. März 1894 haben über 37 Millionen Zuschauer diesen Tempel der Sinne besucht. Rund 660 000 waren es allein seit der Wiedereröffnung 2009. Dieser Qualitätsanspruch gilt natürlich auch für die 12. Spielzeit unter der Direktion von Thomas Collien und Ulrich Waller. Und so erwartet das Publikum wieder atemberaubendes Varieté und faszinierende Artistik – präsentiert von wechselnden Kabarettisten, Schauspielern und Musikern wie z.B. Alfons, Robert Kreis, Horst Schroth, Arnulf Rating, Marcus Jeroch, Dirk Bielefeldt alias Herr Holm sowie Matthias Brodowy und Rolf Claussen.

In jeder Show entführen acht internationale Künstlerinnen und Künstler die Zuschauer in dem nostalgischen Ambiente dieser Hamburger Legende auf eine fesselnde Zeitreise in die glamouröse Welt des Varietés – musikalisch begleitet von den Hansa-Boys und kulinarisch abgerundet mit dem legendären Theaterteller und anderen Köstlichkeiten aus dem Hause Kowalke.

Das St. Pauli Theater präsentiert diese Perle moderner Unterhaltungskunst wieder zusammen mit dem Hamburger Abendblatt und dem Fischereihafen-Restaurant.

St. George Club im Hansa-Theater
28. August Nils Wülker - Decade Live
29. August MIU - Modern Retro Soul
30. August Céline Rudolph Pre-Listening „Pearls“

Was hat man nicht schon alles gesehen auf der Bühne dieses Theaters?! Männer, die sich wie auch immer aus armdicken Ketten befreiten, bildhübsche Frauen mit nichts als einem kleinen Bananenröckchen um die grazilen Hüften, lebende Elefanten, aberwitzige Jonglagen, vor Kraft nur so strotzende Athleten. Was soll da schon noch kommen? Aber es ist noch Luft nach oben. Was das Hansa-Theater in seiner bewegten und bewegenden Geschichte noch nie erlebte, ist ein Konzertabend. Es gab hier Sänger, es gab Theaterbands, aber niemals in 125 Jahren eine Nacht, die ganz allein der Musik gehörte. Das ist schade, lässt sich aber mühelos ändern. Von diesem Jahr an wird der traditionsreiche Saal endlich auch Musikern zur Arena, ohne dass die dafür Zaubertricks oder Akrobatik beherrschen oder wilde Tiere bändigen müssen. Das Erlebnis solcher Abende dürfte zu einem, zumal für Hamburg, einzigartigen werden.

HANSA-Theater Steindamm 17 • 20099 Hamburg • Ticket-Hotline: 040-4711 0644
www.hansa-theater.de • www.st-george-club.de
Tickets auch an allen bekannten Vorverkaufskassen

Spicys Gewürzmuseum Sonderausstellung „Die gesunde Kräuterküche“ noch bis zum 20. Oktober 2019

Altbewährtes aus dem Kräutergarten neu entdeckt!

Läuft Ihnen auch schon bei dem Gedanken an die grüne Vielfalt der gesunden Kräuterküche schier das Wasser im Munde zusammen? Küchenkräuter bringen Leben in unsere Küchen und erweitern unseren kulinarischen Horizont! Schonende Bearbeitungsverfahren sorgen heute dafür, dass auch getrocknete Kräuter zu unvergleichlichen Geschmacksentfaltungen im Essen beitragen.

Warum dann in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nahe? Nicht nur in der italienischen, griechischen oder portugiesischen Küche kommen landestypische Kräuter wie Rosmarin, Salbei, Basilikum, Thymian, Origanum und Co. zum Einsatz. Auch bei uns haben sie schon lange neben hiesigen Kräutern wie Petersilie, Sellerie, Dill, Kerbel und Liebstock ihren Platz in der Küche gefunden. Die vielen unterschiedlichen Aromen und Düfte erfreuen unseren Gaumen und lassen schon beim Kochen die Herzen höherschlagen. Dabei können die sogenannten “Küchenkräuter“ viel mehr, als nur unseren Speisen und Getränken einen vielfältigen Geschmack geben: Sie haben auch gesundheitsfördernde Wirkungen auf unseren Körper!

In der aktuellen Sonderausstellung werden Ihnen die verschiedenen Kräuter vorgestellt und die Qualitätsunterschiede aufgezeigt!

Weitere Informationen: www.spicys.de

SPICY'S
Gewürzmuseum GmbH

Mitten im Weltkulturerbe Speicherstadt und nur einen Katzensprung von der Elbphilharmonie entfernt!

Ringelnatz kulinarisch: 23.08./12.10.2019 - Beginn 18 Uhr
Es erwartet Sie eine Lesung der besonders schmackhaften Art. Neben Gedichten und Geschichten von Joachim Ringelnatz und Consorten, vorgetragen von Schauermann Hein, erleben Sie ein leckeres Menü von Küchenchefin Susanne Just rund um die von Ringelnatz so geliebte „"Pellka" (Pellkartoffel). Erkunden Sie außerdem das Spicy's Gewürzmuseum mit seinen Geschichten rund um die Gewürze. Preis p. Pers. € 32,00

Sweet & Spicy: 14.09./26.10./09.11./07.12.2019/25.01./22.02./28.03.20 - Beginn 15 Uhr

Lassen Sie sich mit einem Vortrag in die Welt der Gewürze entführen, während Sie einen romatischen Zimtkaffee mit Laugenbrezel genießen. Bevor der Gewürzkaufmann Jacob Lange Sie durch die historische Speicherstadt begleitet, können Sie das Museum und die aktuelle Sonderausstellung erkunden. Er führt Sie anschließend zum Chocoversum, wo Sie die Herstellung der Schokolade erleben können. Preis p. P. € 32,50

Körri-Tour: 21.09./08.11.2019 -Beginn 17.30 Uhr (bis ca. 21.30 Uhr) Der Duft dieses Pulvers versetzt Sie von Hamburg direkt nach Indien. Genießen Sie einen stimmungsvollen Vortrag rund um das Thema Curry-Pulver. Stärken Sie sich während des Vortrags mit einem Zimtkaffee und feinster Curry-Schokolade, bevor Sie der Gewürzkaufmann Jacob Lange auf eine Reise durch die historische Speicherstadt einlädt. Anschließend werden Sie zum Restaurant „Körri" begleitet, wo Sie ein hervorragendes Curry-Menü erwartet. Preis p. P. € 45,00

Brunch-Genießer-Tour: 29.09./10.11.2019 - Beginn 11.30 Uhr im Rest. KÖRRIE (bis 15 Uhr)
Starten Sie mit einem ausgiebigen Brunch im Restaurant KÖRRI in einen perfekten Sonntag. Anschließend folgen Sie dem angesehenen Gewürzkaufmann Jacob Lange durch die Hamburger Speicherstadt bis zum Spicy's Gewürzmuseum. Dort lauschen Sie einem stimmungsvollen Vortrag und genießen einen aromatischen Zimtkaffee, zubereitet mit echtem Ceylon-Zimt, oder Chai-Tee (Gewürztee). Zum Abschluss testen Sie Ihr Wissen bei einem Gewürzquiz und können danach noch das Museum besichtigen. Preis p P. € 37,00

Hanseatische Pfeffersacktour: 05.10.2019 - Start 11 Uhr (Deichstr. 37)
Begeben Sie sich auf eine hanseatische Zeitreise! Der Gewürzkaufmann Jacob Lange nimmt Sie mit auf eine historische Tour durch die Speicherstadt. Während einer Hafenrundfahrt lernen Sie die alten und neuen Umschlagplätze der Gewürze kennen und erfahren würzige Anekdoten unseres Käpt'ns. Gut gewürzt geht es im Spicy's Gewürzmuseum mit einem Vortrag über Pfeffer und einer kleinen Stärkung weiter. Anschließend können Sie noch das Museum erkunden. Preis p. P. € 25,00

Kaffee trifft Gewürze: 19.10./16.11.2019 - Beginn 15 Uhr
Lassen Sie sich berauschen von den Düften der Gewürze und des Kaffees! Im Spicy's Gewürzmuseum lauschen Sie einem würzigen Vortrag und genießen zur Einstimmung einen aromatischen Zimtkaffee mit Butterkuchen. Nach dem Besuch der Sonderausstellung folgen Sie dem Gewürzkaufmann Jacob Lange durch die historische Speicherstadt zur „Kaffeestube" in der Reimerstwiete 13. Hier verkosten Sie 4 verschiedene Kaffeesorten aus aller Herren Länder und erfahren alles über den Kaffee. Preis pro Person € 29,00

Winterliche Kaufmannstour: 10.11.2019 - Beginn 15:00 Uhr im Gewürzmuseum
Leistungen: Pfeffereintrittskarte im Gewürzmuseum, Vortrag, Punsch/Zimtkaffee/ Chai, Gebäck, ab 16:00 Uhr geführter Schauspielrundgang durch die Speicherstadt bis in die historische Deichstraße. Ende ca. 17:00 Uhr in der Deichstraße. Preis p/P Euro 18,00

Wein trifft Gewürze: 21.11.2019 - Beginn 17.30 Uhr (Ende ca. 21.30 Uhr)
Gewürze und Wein, was könnte es Schöneres geben? Sie besuchen zuerst das Gewürzmuseum, lauschen einem würzigen Vortrag und lassen sich bei einem aromatischen Zimtkaffee (mit echtem Ceylon-Zimt) oder hausgemachten Punsch und Gebäck in die sinnliche Gewürzwelt entführen. Der Gewürzkaufmann Jacob Lange begleitet Sie anschließend durch die Speicherstadt bis in die Deichstraße. Gegen 19.30 Uhr kehren Sie ein ins „Buddels" im Alt-Hamburger Bürgerhaus, wo Sie ein 3-Gang-Menü erwartet. Preis p. P. € 49,50

Kutteldaddeldu feiert Weihnachten: 23.11./04./19.12.2019 Beginn 17.15 Uhr
Leistungen: Begrüßung im Gewürzmuseum mit einem Glas Punsch, kleine Einführung in die Gewürzwelt, Besuch des Museums, launiger Kaufmannstransfer durch die Speicherstadt zur Barkasse, ab 18 Uhr, dort Lesung von Ringelnatzgedichten u.a., Preis pro Person Euro 25,00.

Sie suchen noch ein besonderes Geschenk? Wie wäre es denn mal mit „Kult(o)ur"?

Das Spicys bietet Ihnen komplette Veranstaltungsprogramme für Ihre Familien- oder Firmenfeier, oder einfach nur für einen schönen Abend zu zweit. Alle Veranstaltungen können exclusiv nach Ihren Wünschen/Zeiten gebucht werden!

Weitere Informationen und Anfragen/Buchungen:
Telefon 040 - 36 79 89 • www.spicys.de • mail@spicys.de

Spicy`s Gewürzmuseum in der Speicherstadt
Täglich von 10-17 Uhr geöffnet Am Sandtorkai 34, 20457 Hamburg

Das Imperial Theater wird ein Vierteljahrhundert!

Im August 1994 öffnete sich zum ersten Mal der Vorhang des Imperial Theaters. Als einstiges Musiktheater wurden dort viele Jahre erfolgreiche Musical-Produktionen vom Publikum gefeiert, wie beispielsweise die deutsche Erstaufführung von „Grease", die „Rocky Horror Show" oder die Kult-Revue „Hossa".

Im Jahre 2003 wechselte das Imperial Theater von den musikalischen Klängen zu Pistolenschüssen. Seither werden in Deutschlands größtem Krimitheater Bühnenadaptionen bekannter Krimiautoren wie Edgar Wallace, Agatha Christie und Alfred Hitchcock gespielt.

Das Imperial Theater ist die größte Krimibühne Deutschlands und zeigt von spannenden Klassikern, über humorvolle Krimikomödien und ergreifende Psychothriller alles, was das Herz eines Krimifreundes begehrt. Dieses Jahr feiert das Imperial Theater sein 25-jähriges Jubiläum und bringt anlässlich dieses Ereignisses einen Meilenstein der deutschen Filmgeschichte auf die Krimibühne:

M - Die Stadt sucht einen Mörder

Premiere - Deutsche Erstaufführung am 19. August 2019

Mit M - Eine Stadt sucht einen Mörder wird nun die Brücke zwischen mitreißender Musikalität und nervenzerreißender Spannung geschlagen. Der Film von Fritz Lang diente dabei als Vorlage für die Bühnenversion.

Weitere Informationen siehe: **www.imperial-theater.de**
Tickets (Mo-Sa 10-18 Uhr) Telefon 040-31 31 14

PR

Firmen-Weihnachtsfeier 2019 leicht gemacht

Weihnachtsfeierzauber vom 22. November bis 14. Dezember 2019

Seit 20 Jahren schlägt der Weihnachtsfeierzauber Hamburg, Deutschlands größte Dinner Show, seine Zelte zwischen Ende November und Mitte Dezember auf und begeistert seine Gäste mit einem hervorragenden Buffet, mitreißenden Shows und einer großen After-Show-Party.

Jahr für Jahr steht sie an: Die Weihnachtsfeier! Die Planung für den krönenden Abschluss eines Jahres steht ins Haus: Die Firmen-Weihnachtsfeier. Ob kleiner Verein oder große Firma: Hier sind Sie richtig. Erleben Sie mit Ihren Kollegen die einmalige Show „HIT-Giganten live in concert" mit eigener VIP-Galerie oder den großartigen „Weihnachtsfeier Zirkus" mit sensationellen Artisten. Alles inklusive: Show, Buffet, Getränke & After-Show-Party ab 49,90 € (zzgl. MwSt.) pro Person.

Musik oder Zirkus – zwei Shows zur Wahl

Beim Weihnachtsfeierzauber ist der gesamte Abend mit der Buchung organisiert. Vom Aperitif bis zur After-Show-Party, vom Buffet inklusive vegetarischen und veganen Speisen bis zu Getränken. Im Anschluss wird bei der After-Show-Party mit Live-DJ im Foyerzelt gefeiert und getanzt oder an der Bar geklönt und geflirtet. Von den Originalen kaum zu unterscheiden sorgen internationale Live-Imitatoren bekannter Künstler wie Lady Gaga, Elton John, Village People, IL DIVO und Wolfgang Petry mit unvergessenen Hits für Unterhaltung und Mitsinglaune. In der traditionellen Zirkusshow bringen Akrobaten, Artisten, Clowns und Jongleure die Gäste zum Staunen, Mitzittern und Lachen. Hier werden freiwillige Gäste zu „Stars in der Manege", wenn die Chefin zur Assistentin des Jongleurs wird oder der Kollegen aus der Buchhaltung am Trapez hängt.

Erleben Sie einen unvergesslichen Abend auf der Horner Rennbahn in Hamburg Horn! Sehr gute Verkehrsanbindung und ausreichend Parkplätze direkt vor der Tür.

Mehr Informationen über die Shows und das All-inclusive-Angebot beim Weihnachtsfeierzauber, der vom 22.11.2019 bis zum 14.12.2019 jeweils Montag bis Samstag auf der Horner Rennbahn in Hamburg gastiert, finden Sie unter:

Tel: 040 25 49 44 00 und www.weihnachtsfeier-hamburg.de

FUNKE KONZERT KASSEN
Konzerte - Theater - Musical - Sport
Ticket-Hotline: 040-450 118 676 • www.elbticket.de
Mo - Do 10.00 - 17.30 Uhr • Fr 10.00 - 14.30 Uhr

PR

100 Jahre inkultur
- Hamburgs einzigartiger Kulturservice!

Mit einem einzigen Abo für alle Hamburger Bühnen preisgünstig und bequem Kultur genießen – das funktioniert nun schon seit 100 Jahren perfekt.

Dieses Konzept überzeugt nicht nur 23.000 Mitglieder, sondern auch die Schauspieler Hannelore Hoger und Marek Ehrhardt, Pianist Joja Wendt, Kultur-Fachfrau und Moderatorin Julia Westlake und Entertainerin Olivia Jones. Sie alle sind im Jubiläumsjahr Kulturbotschafter von inkultur – für die einmalige Idee „Ein Abo für alle Theater".

„inkultur-Botschafterin Hannelore Hoger"
Foto:© Carmen Lechtenbrink

Mal weg von Bildschirm und Smartphone-Display, hin zu hautnah erlebten Emotionen auf der Bühne – das ist das Motto von inkultur. Entschleunigen und Theater, Oper und Konzert genießen.

Foto: © Mathias Thurm

Zum Beispiel mit den Wahl-Abos schon ab € 79,50 für alle Hamburger Theater, die Oper, Elbphilharmonie, Laeiszhalle und vieles mehr. Dabei kann ganz flexibel entschieden werden, was man wann und wo sehen möchte.

Übrigens ist so ein Abo auch eine super Geschenkidee, denn: gemeinsam verbrachte Zeit und Kulturgenuss gleichzeitig – besser geht es doch gar nicht.

Und weil heutzutage alle so wenig Zeit haben, übernimmt inkultur mit seinem Rundum-Service die Organisation Ihres Theaterbesuchs - angefangen beim kostenlosen monatlichen Kulturmagazin mit Infos und Terminen bis zum Versand der Tickets portofrei nach Hause.

Informationen erhalten Sie bei inkultur unter Telefon-Nr. 040 – 22 700 666, per E-Mail an service@inkultur.de oder auf www.inkultur.de

---

PR

Der Herzapfelhof:
ein beliebtes Ausflugsziel im Alten Land

Auf dem Herzapfelhof können Besucher miterleben, wie im Einklang mit der Natur Obst angebaut und geerntet wird. Alte Tradition und höchste Bio-Richtlinien treffen hier zusammen. Wer möchte, kann probieren, anpacken und dabei echte Naturverbundenheit spüren.

Eine große Sortenvielfalt gibt es im Herz-Apfel-Garten, einem Schaugarten in Herzapfelform, mit über 250 Apfelsorten zu entdecken – von der Blüte bis zur Ernte. Für Obstbau-Interessierte werden montags, freitags und sonntags öffentliche Führungen angeboten (April bis Oktober, ohne Voranmeldung).

In der Erntezeit bis Mitte Oktober wartet schmackhaftes Bio-Obst an den Bäumen auf die Besuchern. Pflaumen, Zwetschen und Äpfel – inklusive der vielen Sorten im Herz-Apfel-Garten – können je nach Saison und Reife jeden Tag selbst gepflückt und genascht werden. Im täglich geöffneten Hofladen und auch im Onlineshop kann der Vitaminbedarf mit Obst, Saft und weiteren Obsterzeugnissen ebenfalls gedeckt werden.

Herzapfelhof Lühs
Osterjork 102, 21635 Jork / Altes Land Tel. 04162 254820-0
info@herzapfelhof.de www.herzapfelhof.de

PR

Hamburg Cruise Days 2019
Ein Erlebnis zu Wasser und zu Lande
13. bis 15. September 2019

Auch 2019 werden die Hamburg Cruise Days wieder ein Event für Tag und Nacht sein, ein Anlass zum Schauen, Staunen, Bummeln und Genießen. 12 Schiffe – ein Rekord – werden zwischen dem 13. und 15. September den Hafen anlaufen.

Zugleich wird die Hafenkante zur Erlebniswelt und holt die Kreuzfahrt an Land: mit maritimen Märkten, mit Kultur, Musik, Tanz und kulinarischen Highlights, mit Spiel und Spaß. Wer die Faszination der Kreuzfahrt spüren möchte, ist bei den Hamburg Cruise Days genau richtig.

LIGHT-UP BLUE PORT HAMBURG
Gut eine Woche vor den Hamburg Cruise Days beginnt der Blue Port Hamburg mit dem Light-Up: Die Waterkant wird in die ersten blauen Töne getaucht – eine spektakuläre Lichtinstallation, die täglich weiter in den Hafen wächst. Dutzende von illuminierten Gebäuden, Brücken und Objekten an der Hafenkante verbinden sich nach und nach zu einem unvergesslichen Gesamtkunstwerk. Schöpfer des Blue Port Hamburg ist der internationale Lichtkünstler Michael Batz. Seine preisgekrönten Lichtprojekte und -konzepte waren in Salzburg, Florenz, Köln, Düsseldorf, Frankfurt und Berlin zu sehen.

LASER, LICHT UND HAFENKLÄNGE
Ein magischer Auftritt für die Costa Mediterranea. Zum Auftakt der Hamburg Cruise Days am Freitagabend zeigt sie sich als Teil eines sinnlichen Gesamtkunstwerks aus Licht, Lasershow und Sphärenklängen. Voraussichtlicher Beginn ist gegen 21.45 Uhr.

DIE GROSSE HAMBURG CRUISE DAYS-PARADE
Sie ist weltweit einmalig: die Große Hamburg Cruise Days-Parade. Majestätisch ziehen prächtig illuminierte Kreuzfahrtschiffe vor dem blau beleuchteten Hafen elbabwärts, begrüßt und begleitet von einem Feuerwerk. Den Begleittross bilden unzählige Boote, Barkassen und die legendäre Cap San Diego, die dafür eigens ihren Liegeplatz im Hafen verlässt. Die Große Hamburg Cruise Days Parade wird live vor Ort moderiert, aber auch vom NDR in einer Sondersendung ausgestrahlt. Beginn ist gegen 21:15 Uhr, angeführt wird die Parade dieses Jahr von der AIDAperla. Außerdem nehmen EUROPA, MSC Preziosa, Mein Schiff 4 und World Explorer teil.

Weitere Infos finden Sie unter: www.hamburgcruisedays.de

PYRO GAMES 2019
Das Duell der Feuerwerker
21. September 2019 **Stadtpark Norderstedt**

Das Feuerwerksfestival „Pyro Games" geht ab Sommer 2019 in die nächste Runde. Nach beispiellosen Wettkämpfen der vergangenen Tournee, treten drei der deutschlandweit besten und preisgekrönten Feuerwerksprofis im Duell gegeneinander an. Alle Teams hoffen auf die goldene Trophäe der Feuerwerkskunst und verzaubern die Besucher mit ihren einzigartigen, im Takt zur Musik zündenden Feuerwerke.

Ein spektakuläres Rahmenprogramm und kulinarische Köstlichkeiten auf der Cateringmeile runden den Abend perfekt ab. Das außergewöhnliche Himmelsspektakel zeigt sich den Zuschauern von seiner besonderen Seite, wenn die Pyro-Profis mit farbenprächtigen Feuerwerken, gewaltige Himmelsbilder in den Nachthimmel malen. Eigens für diesen Abend werden die musiksynchronen und effektvoll abgestimmten Feuerwerke inszeniert und sorgen bei den Besuchern für Staunen und Begeisterung.

Der Fokus liegt aber nicht nur auf den Pyro Shows. Als Warm Up im wörtlichen Sinne, heizen Artisten mit ihren Feuerspielen und lodernder Flammenakrobatik den Besuchern ordentlich ein. Auch die Livebands verbreiten mit ihrem feurigen Sound und ihrem vielseitigen Musikrepertoire funkensprühende Stimmung. Tausende Lichtstrahlen durchbrechen die Dunkelheit, wenn Multimedia-Laser-Feuerkünstlers Jürgen Matkowitz mit seiner atemberaubenden Licht- und Lasershow das Veranstaltungsgelände in ein traumhaftes Szenario aus Musik und Energie verwandelt. Das Publikum entscheidet per Telefonvoting, wer im Duell der Feuerwerker den Kampf für sich entscheiden konnte und die Siegertrophäe sein Eigen nennen darf.

www.pyrogames.de • Tickethotline 0180 60 50 400
(0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz)

PR

FAME - Das Musical

16. September bis 22. Oktober 2019
im First Stage Theater Hamburg

Sie träumen von Ruhm, Glanz und Ehre. Jeder, der sich zum Ziel gesetzt hat, Magie auf die Bühne zu bringen, tut das. Aber der Weg zum Ruhm ist hart. „Fame - Das Musical" erzählt von diesem Weg. Das Publikum erlebt die jungen, hoffnungsvollen Talente während ihrer Ausbildung in Musik, Gesang, Tanz und Schauspiel, leidet mit ihnen, wenn Rückschläge auszuhalten sind, und vergießt Tränen des Glücks und der Rührung, wenn der hart erkämpfte Traum wahr wird. Ganz nebenbei ver- und entlieben sich die jungen Fame-Anwärter und versuchen heraus zu finden, wer sie eigentlich sind.

„Fame – Das Musical" beruht auf dem gleichnamigen Film von Alan Parker aus dem Jahr 1980. Ob oscargekrönter Spielfilm,TV-Serie oder Reality Show – „Fame" hat unbestreitbar Kultstatus! Berühmt gewordene Worte stammen von Debbie Allen, alias Tanzlehrerin Lydia Grant: "You´ve got your dreams. You want fame. But fame costs.And right here is where you start paying - in sweat!"

Lassen auch Sie sich begeistern von der brennenden Leidenschaft, der Energie und dem ungebrochenen Willen der Darsteller, auf der Bühne zu brillieren. Mit einem jungen, internationalen Ensemble wurde das Musical rund um Erfolg, harte Arbeit und Zwischenmenschlichkeit 2018 am First Stage neu inszeniert – und geht nach dem erfolgreichen Start und der umjubelten Verlängerung nun in die dritte Spielzeit.

Weitere Infos finden Sie unter: www.firststagehamburg.de

The Best Music of All Seasons - inklusive Highlights der 8. Staffel

GAME OF THRONES - The Concert Show

11. Februar 2020 **Laeiszhalle Hamburg 20.00 Uhr**

100 Solisten, Sänger und Musiker der Cinema Festival Symphonics
Künstlerische Leitung: Stephen Ellery
Spektakuläre Light – und Screen Animation
Neue Live Konzerte in Europa mit Musik der finalen 8. Staffel!

Von Publikum und Presse großartig gefeiert!
Standing Ovations und tolle Kritiken begleiteten die erste Tournee der GOT-Show mit den Cinema Festival Symphonics. So schreibt die Braunschweiger Zeitung: „Zelebrierte Klanggewalt mit epischer Wucht!" und trifft damit den Nagel auf den Kopf.

Die Game Of Thrones-Serie hat einen noch nie dagewesenen, weltweiten Hype ausgelöst, der noch lange anhalten wird, denn die 8. und letzte Staffel der berühmtesten aller TV-Serien hat die Fans noch einmal so richtig angeheizt.

„Game of Thrones – The Concert Show „ ist die ergreifende Live-Show der ganz besonderen Art.

Dabei werden ein Orchester, ein großer Chor sowie Solokünstler die Musik aus allen acht Staffeln der Hit-Serie präsentieren. Leinwand-Animationen und visuelle Effekte sollen dabei die „Game of Thrones"-Herzen zusätzlich höherschlagen lassen.

Der aus Duisburg stammende Komponist Ramin Djawadi hat mit „Game Of Thrones" sein Meisterwerk geschaffen! Betreten Sie die Welt von Westeros mit „Game of Thrones Concert Show" - einer mitreißenden musikalischen und visuellen Erfahrung, die die Seven Kingdoms in einer außerordentlichen Intensität zum Leben erweckt.

Mit modernster Technologie wird das gewaltige 100 Mitwirkende umfassende Game of Thrones-Ensemble der renommierten Cinema Festival Symphonics mit Orchester, Solisten und Chor die Fans auf eine musikalische Reise durch die Königreiche führen. Fans der bahnbrechenden, von Kritikern gefeierten und mit dem Emmy Award ausgezeichneten HBO Serie werden die Möglichkeit haben, in das Game of Thrones Abenteuer live einzutauchen

Hotline Eventim: 01806-570070, Mo – So von 8 – 20 Uhr
(0,20 €/Anruf inkl. MwSt aus den Festnetzen, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen)

Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs 09.-11./15.-17./21.-24./ 29.-31. August/01. September

nach dem Film von Pedro Almodóvar

Foto: © G2 Barniak

Die vom Regisseur Pedro Almodóvar bis ins kleinste Detail wohldurchdachte Screwball-Komödie Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs, die ihm eine Oscar-Nominierung und den internationalen Durchbruch bescherte, wurde von David Yazbek und Jeffrey Lane kongenial für die Bühne adaptiert. Sie reichern den Stoff mit ihrem eigenen schrägen Humor und mit eingängigen, von Latino-Rhythmen beeinflussten Songs an.

Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke **WA 04. September** 05./06./11.-15. September

nach Roman von Joachim Meyerhoff

Joachim Meyerhoff hat in seinem dritten Roman die Kunst, Komik und Tragik miteinander zu verbinden, noch verfeinert. Sein Held nimmt sich und seine Umwelt immer genauer wahr und erkennt überall Risse, Sprünge und Lücken.

Nach den Romanen von Walter Kempowski:

In vier Theaterabenden wird Walter Kempowskis Romanzyklus Deutsche Chronik auf die Bühne gebracht. Die Reihe, zwischen 1971 und 1984 veröffentlicht, umfasst neun Bände. Kempowski (1929–2007) erzählt darin den Niedergang des deutschen Bürgertums während des 20. Jahrhunderts und benutzt dafür in einer Mischung aus Dokumentation und Fiktion seine eigene Familiengeschichte.

Die Kempowski-Saga Teil 4: Herzlich Willkommen **Premiere 20. September** 25.-29. Sept./ 01.-05./ 12./15./20. Oktober

nach den Romanen „Ein Kapitel für sich" und „Herzlich Willkommen" - Der Abschluss der Kempowski-Saga.

Die Kempowski-Saga Teil 1: Aus großer Zeit 21. September/ 09./18./19. Oktober

nach den Romanen „Aus großer Zeit" und „Schöne Aussicht"

Die Kempowski-Saga Teil 2: Tadellöser & Wolff 22. September/ 10./17./19. Oktober

Die Kempowski-Saga Teil 3: Ein Kapitel für sich 24. September/ 11./16./20. Oktober

nach den Romanen „Uns gehts ja noch gold" und „Ein Kapitel für sich"

Shakespeare in Love Herzlich Willkommen **Premiere 27. Oktober bis 06. Dezember**

nach den Drehbuch von Marc Norman & Tom Stoppard
Bühnenfassung: Lee Hall

London, Ende des 16. Jahrhunderts: Philip Henslowe, Besitzer des Rose Theaters, hat Schulden bei Hugh Fennyman. Um sie abzubezahlen, will er ein neues Stück von William Shakespeare, einem jungen Autor, spielen: „Romeo und Ethel, die Piratentochter". Es soll eine Komödie werden, in der für jeden etwas dabei ist. Will Shakespeare hat jedoch im Moment nicht nur Geld-, sondern auch Inspirationsprobleme. Christopher Marlowe, Shakespeares Konkurrent, hilft ihm auf die Sprünge, sodass Shakespeare eine ungefähre Idee vom Anfang des Stücks bekommt. Bei der Auswahl der Schauspieler fällt Shakespeare ein junger Mann namens Thomas Kent auf. Dieser flüchtet jedoch in ein vornehmes Herrenhaus, als Shakespeare ihn auffordert, seinen Hut abzunehmen. Als in diesem Haus am gleichen Abend ein Fest stattfindet, schleicht sich Shakespeare als Musiker ein und verliebt sich auf den ersten Blick in Viola De Lesseps, die Tochter des Besitzers. Doch diese ist bereits Lord Wessex „versprochen". Shakespeare und Viola verlieben sich hoffnungslos und jeden Abend schleicht sich Shakespeare in das Schlafgemach Violas. Violas Amme ist ihre engste Vertraute und weiß von der „Affäre". Damit ist man mitten im Stoff von Romeo und Julia und die Probleme beginnen sich zu häufen…

Fauna - Zeitgenössischer Zirkus **29./30./31. Oktober**

Fauna ist eine multidisziplinäre, zeitgenössische Akrobatik- und Zirkuscompagnie, die hochrangige Akrobatik und körperliches Theater mit Live-Musik verbindet. Das Ensemble besteht aus sechs Künstler*innen aus der ganzen Welt.

Die Tochter des Ganovenkönigs
von Ad de Bont
Große Probebühne

Premiere
31. August /02./03./04./
27./30. September/ 01. Okt.

Auf einem Schloss aufzuwachsen klingt nach dem Traum vieler Kinder. Doch Julchens Leben als Tochter eines Königspaars ist alles andere als glamourös: Ihre Eltern fluchen und schimpfen ununterbrochen und interessieren sich kein bisschen für ihr Kind. Julchen stellt sich daher die radikale Frage: „Was ist schlimmer: schlechte Eltern? Oder überhaupt keine Eltern?"

Serotonin
von Michel Houellebecq
in der Übersetzung von Stephan Kleiner
in einer Fassung von Falk Richter

Premiere Uraufführung
06. September
10./21./22. September/
23./25. Oktober u.w.

Verehrung und Hass schlagen Michel Houellebecqs neuem Roman gleich heftig entgegen. Offenbar scheint der Weltbestseller »Serotonin« den Nerv der Zeit empfindlich zu treffen: Ein alternder, weißer, heterosexueller Mann, der Agraringenieur Florent, zieht letzte Konsequenzen. Er lässt sein kaputtes Leben als Paar hinter sich, inszeniert sein Verschwinden - ohne anderes Lebenskonzept. Durch ein neues Medikament, das die Ausschüttung von Serotonin stimuliert und so vor dem Abgleiten in bodenlose Depression bewahrt, begibt er sich auf eine letzte Reise in seinem SUV-Diesel – allerdings zur Impotenz verurteilt, einer Nebenwirkung. Er durchfährt das ländliche Frankreich und die Bahnen seiner Erinnerung an drei Frauen, mit denen er sein Leben hätte teilen können – und er trifft Aymeric wieder, seinen alt-adeligen Studienfreund, der zum Anführer eines modernen Bauernaufstandes wird, zugleich ein Aufstand verlassener Männer, den Verlierern der EU-Agrarpolitik und des gesellschaftlichen Wandels. Mut zur Lächerlichkeit zeichnet Houellebecqs Helden aus, seine Lebensbeschreibung jedoch ist ein Buch über Liebe und die quälende Frage nach einer letzten Möglichkeit von Glück – ohne Sarkasmus – und ein wütendes politisches Pamphlet.

Theaternacht Hamburg **07. September**

Effie Briest -allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie 08. September/26. Oktober
von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk nach Theodor Fontane

Die Stadt der Blinden 09. September
nach dem Roman von José Saramago, Deutsch von Ray-Güde Mertin

Der Goldene Handschuh 11. September
von Studio Braun, nach dem Roman von Heinz Strunk

Lazarus von David Bowie und Enda Walsh 14./15. September
Nach dem Roman »The Man Who Fell To Earth« von Walter Tevis

Wer hat Angst vor Virginia Woolf 17./18. September/
von Edward Albee 11. Oktober

Probleme Probleme Probleme 19. September
von René Pollesch

Der Kaufmann von Venedig 20. September/
Komödie von William Shakespeare 03. Oktober

Nina Hagen live in concert 24. September
Brecht und Blues

FAQ-Room 25: Ebermann beleidigt Helmut Schmidt mit Thomas Ebermann und Michael Weber 25. September

Poetry Slam Städtebattle 27. September
Kampf der Künste Hamburg vs. Berlin

COMEDYTOUR
Die rollende ComedyShow - Das Original
Freitags um 20.30 Uhr / Samstags um 18.00 und 20.30 Uhr
Start: Reeperbahn/Spielbudenplatz vor dem Schmidt-Theater
Tickets 040 - 300 33 790 und an allen Vorverkaufskassen

Die Nibelungen-allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie — **Premiere 28. September**, 05./12./24. Oktober/ 06./15. November u.w.
von Barbara Bürk und Clemens Sienknecht

Erleben Sie die berühmte Familiensaga um Kriemhild, Brunhild, Gunter, Gernot, Giselher, Ute, Hagen, Etzel, den starken Siegfried und den rattenscharfen Spielmann Volker von Alzey. Tauchen Sie ein in ein Jahrtausendwerk, an dem sich die größten Geister scheiden...

Die Übriggebliebenen — 29. September/13. Oktober/ 08. November
nach Thomas Bernhard

Anna Karenina-allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie — 04. Oktober
von Clemens Sienknecht und Barbara Bürk nach Lew Tolstoi

Am Königsweg von Elfriede Jelinek — 06. Oktober

Best of Poetry Slam Kampf der Künste — 15. Oktober

Anatomie eines Suizids — **Premiere**
von Alice Birch — **17. Oktober**
Deutsche Erstaufführung — 20./21. Oktober/14. Nov.u.w.

Die britische Autorin Alice Birch erzählt die Geschichte dreier Frauengenerationen in einer dramaturgisch raffinierten Anordnung: Die Handlungsstränge finden simultan auf der Bühne statt, während sich die drei Protagonistinnen jeweils in ihrer eigenen Zeitzone befinden. Das den weiblichen Blick fokussierende Stück ist wie eine Fuge komponiert, in dem Themen und Motive in den einzelnen Erzählungen hinterlassen und variiert werden und sich den Frauenfiguren einschreiben wie die Depression ihrer DNA, der scheinbar nicht zu entkommen ist.

König Lear von William Shakespeare — 18./19. Oktober

Die sexuellen Neurosen unserer Eltern — **Premiere** *Große Probebühne* **19. Oktober**, 21./22./23. Oktober
von Lukas Bärfuss

Doras Mutter beschließt im Einverständnis mit dem behandelnden Arzt, dass die Medikamente ihrer geistig behinderten Tochter abgesetzt werden. Die Psychopharmaka hatten Dora die letzten Jahre als Person komplett lahmgelegt. Deshalb wünscht sich Doras Mutter ihre alte Tochter – so wie sie als Kind war – zurück: lebensfroh, aber auch unberechenbar. Was weder die Eltern noch der Arzt bedacht haben: Dora ist zur jungen Frau herangereift und erlebt jetzt ein starkes sexuelles Erwachen

MALERSAAL - Auszug:

Stalker - Picknick am Wegesrand — **Premiere 08. September**, 10./22./23. September
nach Andrei Tarkowski
& Arkadi und Boris Strugatzki

Nach einem – zunächst unbemerkten – Besuch Außerirdischer treten in verschiedenen Gebieten rund um den Erdball seltsame Phänomene auf. Physikalische und logische Gesetzmäßigkeiten verlieren ihre Gültigkeit, Menschen kommen auf absonderliche Weise zu Tode. Die Regierungen evakuieren die Überlebenden und richten militärisch abgeriegelte Zonen ein. Wer einzudringen versucht, wird erschossen. Doch im Inneren der Zonen, so heißt es, gibt es dem Menschen unbekannte Schätze: Relikte mit mächtigen Eigenschaften, Orte, an denen verborgenste Wünsche erfüllt werden. Der „Stalker" Red schleust gegen Bezahlung Glückssucher durch den Sperrgürtel.

Das gute Leben (Arbeitstitel) — **Premiere 02. November**, 04./05. November
von Miriam Edlich-Muth und Ensemble

Eine internationale Annäherung an die Redundanz menschlichen Daseins und die Weisheit des Liedgutes von suite42 in Kooperation mit Zoukak Theatre Company (Beirut) und dem Deutschen SchauSpielHaus.

FUNKE KONZERT KASSEN
Konzerte - Theater - Musical - Sport
Ticket-Hotline: 040-450 118 676 • www.elbticket.de
Mo - Do 10.00 - 17.30 Uhr • Fr 10.00 - 14.30 Uhr

Was ihr wollt William Shakespeare
Regie: Volker Lechtenbrink, Saskia Ehlers
Premiere 22. August
bis 28. September

Nach einem Schiffbruch rettet sich Viola an die Küste Illyriens, von ihrem Zwillingsbruder Sebastian fehlt jedoch jede Spur. Ohne männlichen Schutz beschließt sie, sich als Mann zu verkleiden. Auf der fremden Insel, die von Musik und Liebe erfüllt ist, herrscht der junge Herzog Orsino, der unsterblich in die Gräfin Olivia verliebt ist. Olivia ist allerdings ganz in der Trauer um ihren Bruder gefangen und weist alle Werbungen des Herzogs zurück. Doch dann erscheint der Jüngling Cesario als neuer Liebesbote im Dienst des Herzogs Orsino. Die Gräfin Olivia verliebt sich in Cesario, der in Wahrheit die verkleidete Viola ist. Damit nicht genug, Viola ihrerseits ist für Orsino entflammt und die Verwirrung der Gefühle ist perfekt. Als schließlich Sebastian auftaucht, überschlagen sich die Ereignisse dieses Wechselspiels um Liebe, Lust und Verführung.

Theaternacht Hamburg **07. September**

Best of Poetry Slam Kampf der Künste
Moderation Michel Abdollahi
11./21. September/
09./14. Oktober/06. Nov.

Theater! Theater! 15. September
Erzählte Kulturgeschichten Matinee-Reihe von und mit Matthias Wegner
Karl Valentin und Liesl Karlstadt: Neue Folge mit Helmfried von Lüttichau und Barbara de Koy

Es wird Zeit 19. September
Die Show zum Buch mit Ildikó von Kürthy und Bettina Tietjen
„Es wird Zeit" ist die Geschichte einer Frau, die sich in der Mitte des Lebens entscheiden muss: Weitermachen oder neu anfangen? Es geht um Schuld und Freundschaft, das Älterwerden und das Jungbleiben, es geht um Liebe und Tod und darum, dass am Ende nichts verloren gehen kann

Das Elbe vom Ei 25. September/02. November
Improvisationstheater-Reihe

Weißer Raum Lars Werner
Regie: Hartmut Uhlemann
Premiere 03. Oktober
bis 09. November

Nachts auf einem Bahnhof in der Provinz: eine Frau, Marie, ruft um Hilfe. Sie wird von einem Mann attackiert. Der Gleiswärter Uli geht dazwischen. Im Handgemenge tötet er den Angreifer, einen Geflüchteten. Schicksalhafter Unfall oder Tötung mit politischem Hintergrund? Ulis Vergangenheit könnte auf letzteres hindeuten und sein Sohn Patrick hat Verbindung zu rechten Aktivisten. Marie versucht, ihr Trauma zu überwinden und als engagierte Journalistin Licht ins Dunkel zu bringen. Je intensiver sie sich mit dem Vorfall befasst, desto mehr zeichnet sich ab, wie fortgeschritten und komplex die Verflechtung der rechtspopulistischen Bewegung mit der Gesellschaft und den öffentlichen Institutionen ist.

Theater! Theater! 20. Oktober
Erzählte Kulturgeschichten Matinee-Reihe von und mit Matthias Wegner
Dietrich Mattausch und Barbara Auer präsentieren Theodor und Emilie Fontane

Hommage an Manfred Krug 21. Oktober/
`Seine Lieder´ mit Charles Brauer u.a.

Wiederaufnahme wegen des große Erfolges:

1984 George Orwell
Regie: Hartmut Uhlemann
WA 29. Oktober
bis 02. November

Winston Smith lebt in einem totalitären Staat. Big Brother ist überall präsent. Modernste technische Hilfsmittel überwachen lückenlos jede Lebenssituation. Winston arbeitet im Ministerium für Wahrheit. Dort ist es seine Aufgabe, Unterlagen zu bereinigen, die die Existenz von staatskritischen Personen dokumentieren. Er schafft auf diese Weise das, was man heute »Alternative Facts« nennen würde. Dem System steht er insgeheim ablehnend gegenüber, genau wie Julia, in die er sich verliebt. Beide gehen ein hohes Risiko ein, denn solche subversiven Emotionen sind verboten und werden drastisch sanktioniert. Bestärkt von seiner Liebe nimmt er Kontakt zu einer Untergrundbewegung auf, um das Unrechtssystem zu bekämpfen.

Was man von hier aus sehen kann **Premiere 05. September**
Nach dem Roman von Mariana Leky Vorstellungen bis
mit: Gilla Cremer, Rolf Claussen **12. November**

Mariana Leky siedelt die großen Themen Liebe und Tod in einem kleinen Dorf an. Die beste Zusammenfassung der Situation gibt die Erzählerin Luise selbst: „Ich bin zweiundzwanzig Jahre alt. Mein bester Freund ist gestorben, weil er sich an eine nicht richtig geschlossene Regionalzugtür gelehnt hat. Immer, wenn meine Großmutter von einem Okapi träumt, stirbt hinterher jemand. Mein Vater findet, dass man nur in der Ferne wirklich wird, deshalb ist er auf Reisen. Meine Mutter hat einen Blumenladen und ein Verhältnis mit einem Eiscafébesitzer, der Alberto heißt. Der Optiker liebt meine Großmutter und sagt es ihr nicht. Ich mache eine Ausbildung zur Buchhändlerin." So erklärt sich Luise gegenüber einem jungen Buddhisten, der überraschend im Dorf auftaucht – und sich anschickt, das ganze Leben umzukrempeln…

Glücklich in 90 Minuten **Premiere 24. September**
von Jan-Christof Scheibe Vorstellungen bis **05. November**

Ein musikalischer Ritt – auf der Suche nach dem Glück und dem Sinn des Lebens - Ein Coach hält einen Vortrag über das Thema „Glück". Auf einmal werden diese Erörterungen aber durch penetrantes Handyklingeln aus dem Zuschauerraum gestört: ein Zuhörer steht unvermittelt auf und telefoniert laut mit einem Geschäftspartner über einen unmittelbar bevorstehenden, fetten Deal.

Im Laufe der folgenden Szenen bekommen wir einen Einblick in das berufliche und private Leben des Investmentbankers Carl-Christian Blau, zwischendurch immer wieder unterbrochen und kommentiert vom Coach, der dessen Geschichte kurzerhand als Vorlage und Fallbeispiel für seine Ausführungen benutzt. Es entwickelt sich eine rasante Revue, in einem einzigartigen Wechsel zwischen Vortrag, Spielszenen und Musik. Ein pointierter Abend über Sinn und Unsinn unseres täglichen Lebens.

Marias Testament von Colm Tóibín **WA 26.- 28. September/**
mit: Nicole Heesters **09.-11. Oktober**

Eine Mutter erzählt die Tragödie ihres Lebens. Sie erzählt von der Entfremdung, vom grausamen Tod ihres Sohnes und sie erzählt dies alles auf ganz und gar persönliche Weise, aus der Perspektive ihrer eigenen, individuellen Erfahrung.

Place of Birth: Bergen-Belsen 26. September/04. Oktober
Nach Motiven und Texten von Peter Schanz
Wer dachte mit dem Ende des Krieges sei der Nazi-Spuk in Deutschland vorbei gewesen, der irrte. Nach wahren Begebenheiten entstand die Geschichte von dem Wanderführer Jakob Weintraub.

Hitch und Ich „Marnie" ***Lesung*** 29. September
Szenische Lesung mit Jens Wawrczeck, Dramaturgie: Sonja Valentin

Die drei ??? 07./08./13./18.- 20. Oktober
Kids - Der singende Geist
Nach dem gleichnamigen Buch von Ulf Blanck und Boris Pfeiffer

Onkel Titus hat auf einer Auktion eine alte Standuhr ersteigert. Doch kaum steht diese auf dem Schrottplatz, sind auf einmal jede Menge Leute hinter ihr her. Welches Geheimnis versteckt sich in der Uhr? Und was weiß das rätselhafte Mädchen mit der Stimme, die Glas zerspringen lässt? Ein singender Geist führt die drei ??? Kids auf eine gefährliche Spur…

© „Die drei ??? Kids" sind eine eingetragene Marke der Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart

Ich bin nicht Rappaport **Premiere 24. Oktober**
von Herb Gardner **bis 30. November**

mit: Peter Bause, Pierre Sanoussi-Bliss u.a.

Ich bin nicht Rappaport erzählt uns von der Begegnung zweier Menschen, die nichts weniger bedeutet, als dass sie ihr Leben verändern wird.

Funny Money Komödie von Ray Cooney **noch bis 25. August**

Eine typische Cooney-Farce aus der Feder des Mannes, der auch „Außer Kontrolle", „Taxi Taxi", „Mrs. Markham" und viele andere Straßenfeger schrieb.

Aufguss Eine spritzige Wellness-Komödie von René Heinersdorff **27. August bis 08. September**

mit: Hugo Egon Balder, Dorkas Kiefer, René Heinersdorff, Madeleine Niesche und Max Claus

Ein gemütliches Wochenende im Wellness-Bereich des 5-Sterne-Hotels Klostermühle sieht eigentlich anders aus. Dieter, ein erfolgreicher Waschmittelhersteller und Self-made-Man, möchte seiner Lebensgefährtin Mary ein ganz besonderes Geschenk machen, was allerdings einige Überredungskünste erfordert. Und Lothar, Chef einer florierenden Kinderklinik, möchte ein ganz besonderes Geschenk bekommen, was diplomatisches Geschick und vor allem Diskretion erfordert. Zur Tarnung muss seine rechte Hand Emelie mit in dieses Hotel. Zwischen Sauna, Dampfbad und Sanarium kreuzen sich ihre Wege und mit jedem Aufguss steigert sich die Zahl der Missverständnisse bis die Bademanteldiplomatie vor dem Kollaps steht. Die Temperatur steigt auf den Siedepunkt…

Ladies Night **13. September bis 27. Oktober**

von Stephen Sinclair und Anthony McCarten

mit: Pascal Breuer, Torben Krämer, Torsten Münchow, Gisbert-Peter Terhorst, Eduard Burza und Dominik Meurer

Sechs Freunde in einer englischen Industriestadt. Kein Talent, kein Antrieb, keine Arbeit. Sie sind weder schön noch blutjung, ihre Körper zieren Rettungsringe und Hühnerbrüste. Da fassen sie, inmitten ihrer Misere aus Schuldenbergen und ehelichen Scherbenhaufen, den mutigen Entschluss, eine neue Existenz zu gründen. Als „Die Wilden Stiere" bieten sie Männer-Striptease an. Dabei stellt sich die alles entscheidende Frage in dieser turbulenten Komödie: Ganz oder gar nicht?

Nach ausverkaufter Deutschlandtournee ist die mehrfach ausgezeichnete Kult-Inszenierung von Folke Braband nun in der Komödie Winterhuder Fährhaus zu sehen!

Willkommen bei den Hartmanns **01. November bis 15. Dezember**

nach dem gleichnamigen Film
von Simon Verhoeven

Das wohlhabende Ehepaar Hartmann entschließt sich, den Geflüchteten Diallo bei sich aufzunehmen. Das befremdet nicht nur die erwachsenen Kinder der Familie, auch die Nachbarn sind beunruhigt. In der vermeintlich heilen Welt der Hartmanns beginnt es zu kriseln.

KOMÖDIE EXTRA

Sand Malerei Show 27./28. September/
Bekannt aus der RTL-Show "Das Supertalent" 04./05. Oktober
"Hamburg. Die schönste Stadt der Welt... in Sand gemalt"
Russische Top-Künstlerin: Svetlana Telbukh

Bidla Buh: Das Jubiläumsprogramm 20. Oktober
Bekannt aus der RTL-Show

Reiner Regel & Band Jazz Me Blues 10. November
Klarinettist und Saxophonist Reiner Regel, der die traditionelle Jazz und Bluesszene in Hamburg entscheidend mitgeprägt hat, hat für diese Gala wieder eine hochkarätige Band zusammengestellt. Unter dem Motto „zurücklehnen, mitswingen und genießen" nimmt die Band Sie mit auf eine musikalische Reise vom Blues über New Orleans Jazz bis zum Swing.

FUNKE KONZERT KASSEN
Konzerte - Theater - Musical - Sport
Ticket-Hotline: 040-450 118 676 • www.elbticket.de
Mo - Do 10.00 - 17.30 Uhr • Fr 10.00 - 14.30 Uhr

En Mann mit Charakter — **Premiere 25. August**
Lustspiel von Wilfried Woost — **bis 05. Oktober**

Ein Mann mit Charakter – das ist Bäckermeister Heinrich Hintzpeter, davon ist er fest überzeugt. Als ehrenhaftes Oberhaupt der Familie sorgt er in seinem Zuhause für die nötige Ordnung. Doch eigentlich ist es Dora, seine rüstige, fortschrittliche und resolute Mutter, die daheim das Sagen hat. Sie kennt und durchschaut ihren Sohn nur allzu gut und weiß genau, wie sie ihm am besten Paroli bietet. Als Mann mit Charakter hat Heinrich einst, als sein ehrloser Bruder Fritz nach Amerika ausgebüxt ist, dessen schwangere Braut geheiratet. Die Ehe wurde allerdings vor Jahren geschieden und Selma ist mittlerweile Besitzerin eines gut gehenden Lokals auf St. Pauli.

© Sinje Hasheider

Nun kündigt Fritz seinen Besuch an. Den Bäckermeister stürzt sein Kommen in große Verlegenheit. Denn dann wird Tochter Gisela erfahren, wer ihr richtiger Vater ist. Eine Schmach für Heinrich, der nun seine Ex-Ehefrau Selma um Hilfe bitten muss. Und es droht weitere Schande: Tochter Gisela kündigt an, ausgerechnet Detlef Düvel, einen Betriebsprüfer vom Finanzamt, heiraten zu wollen. Dabei hat Hintzpeter, den zu allem Überfluss auch noch Geldsorgen plagen, sie bereits seinem Bäckergesellen Kröpelin versprochen! Und ein einmal gegebenes Versprechen brechen? Unvorstellbar für einen Mann mit Charakter! Gut, dass es Oma Dora gibt. Die entwirrt am Ende der turbulenten Komödie das ganze Kuddelmuddel– tatkräftig, diplomatisch und natürlich herrlich schlitzohrig!

Singles à la Carte — **19. September**
Hochdeutsche NDR-TV-Aufzeichnung

Charmant und warmherzig wird in dieser Komödie, die im Ohnsorg-Theater zur Uraufführung kommt, der Dating-Wahnsinn auf die Schippe genommen – und der Autor entlässt seine Figuren mit dem guten Gefühl, vielleicht nicht den Partner, aber doch Freunde fürs Leben gefunden zu haben.

Theaternacht Hamburg — **07. September**

Extrawurst — **Premiere - Uraufführung**
Komödie von Dietmar Jacobs — **06. Oktober**
und Moritz Netenjakob — **bis 15. November**

Eigentlich ist es nur eine Formsache: Bei der Mitgliederversammlung eines Tennisclubs irgendwo in der norddeutschen Provinz soll über die Anschaffung eines neuen Grills für die Vereinsfeiern abgestimmt werden. Normalerweise kein Problem, gäbe es nicht zudem die Idee, speziell für Erol, einen der besten Spieler des Clubs und das einzige türkische Vereinsmitglied, einen ganz eigenen Grill anzuschaffen: Gläubige Muslime dürfen schließlich ihre Grillwürste nicht auf einen Rost legen, auf dem Schweinefleisch zubereitet wird. Doch Erol selbst will eigentlich gar keine »Extrawurst«.
Eine gut gemeinte Idee, doch die Lösung des Problems erweist sich als schwieriger als gedacht. Die ausgelösten Diskussionen werden immer absurder, und der Zusammenhalt der eigentlich so friedlichen Vereinsmitglieder wird auf eine harte – und überaus amüsante – Probe gestellt. Grill hin oder her, es geht »um die Wurst« – und um viel mehr als nur einen Grill…

OHNSORG STUDIO:

Emil un de Detektive — **WA 01. September**
Nach dem Roman von Erich Kästner — **bis 02. Oktober**
ab 6 Jahren — **+ 20.-27. Oktober**

Der zwölfjährige Emil Tischbein darf zum ersten Mal allein zu seiner Oma in die große Stadt, nach Hamburg, fahren! Auf der Zugfahrt klaut ein Mitreisender ihm sein Geld. In Hamburg angekommen, hängt er sich sofort an die Fersen des gemeinen Diebes, während seine Oma und seine Cousine Pony Hütchen am Bahnsteig vergeblich auf ihn warten...

COMEDYTOUR
Die rollende ComedyShow - Das Original
Freitags um 20.30 Uhr / Samstags um 18.00 und 20.30 Uhr
Start: Reeperbahn/Spielbudenplatz vor dem Schmidt-Theater
Tickets 040 - 300 33 790 und an allen Vorverkaufskassen

22.11.2019 bis 14.12.2019

WIR SIND WEIHNACHTSFEIER HAMBURG –
DEUTSCHLANDS GRÖSSTE DINNER SHOW!

20 JAHRE IN HAMBURG

WEIHNACHTSFEIER ZAUBER

JETZT WEIHNACHTSFEIER BUCHEN!

Ticket-Hotline: 040/25 49 44 00

weihnachtsfeier-hamburg.de

Die Katze und der General — **Premiere 31. August**
von Nino Haratischwili — 01./04./14./15. Sept./
Regie: Jette Steckel — 02./05./06. Oktober u.w.

„Die Katze und der General" schlägt die Brücke von den Tschetschenien-Kriegen der 90er Jahre über die Welt des Oligarchentums nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion bis in die Community georgischer Migranten im heutigen Berlin. Nino Haratischwili stellt die Frage nach der moralischen Urteilsfähigkeit des Menschen in den Dimensionen von Dostojewskis „Schuld und Sühne".

Amphitryon — 02./08. September/
von Heinrich von Kleist — 08./11. Oktober/01./06./
Regie: Leander Haußmann — 15. November u.w.

Nach der romantischen Verskomödie „Cyrano de Bergerac" untersucht der Film- und Theaterregisseur Leander Haußmann ein weiteres Mal am Thalia Theater die Fehlbarkeit eines großen Gefühls und unsere Vergötterung desselben.

Rom nach William Shakespeare — 03./13. September/ 04./10./13. Oktober u.w.

Cyrano de Bergerac von Edmond Rostand — 05. September

Ricky & Sven Literatur, Musik und Love mit Rick McPhail und Sven Amtsberg — 05. September

Maria von Simon Stephens — 06. September/15. Oktober
„Maria" - ein Triptychon der letzen Dinge:
Birth – Love – Death.

Theaternacht — **07. September**

Naim a Husseini *Konzert* — **08. September**
Dreampop-Juwel mit viel Analog-Soul u nd echten Disco-Tränen

Moby Dick nach Herman Melville — 10. September

Thalia Vista Social Club — 11. September

Medea und Jason von Franz Grillparzer — 12. September

Der Sturm - A Lullaby for Suffering von William Shakespeare — 17. September

Eine Familie von Tracy Letts — 18. September/12. November

Liliom von Ferenc Molnár — **Premiere 21. September**
Regie: Kornél Mundruczó — 22./29. September/
Musik: Xenia Wiener — 19./20./21. Oktober/ 02./03. November

© Matthias Horn

Liliom ist bekannt als Ausrufer auf dem Rummelplatz und Liebhaber der Karussellbesitzerin Muskat, bis er gemeinsam mit dem Dienstmädchen Julie alles hinschmeißt und durchbrennt. Bald ist Julie schwanger. Ohne Arbeit, Geld und Wohnung steht das Paar vor dem Abgrund.

Der Regisseur Kornél Mundruczó seziert die Geschichte des arbeitslosen Karussellausrufers, der in seinem Frust beginnt, seine schwangere Geliebte zu schlagen, der trinkt, spielt und auch bei einem Raubüberfall katastrophal versagt. Wie geht man mit einem brutalen Draufgänger wie Liliom in Zeiten von #metoo und No Means No um?

50 Worte für Schnee — **Gastspiel 26./29. September**
Eine Apokalypse-Pop-Show

Die Songs von Kate Bush und Peter Gabriel beschreiben oft surreale, abgründige Welten und hinter der unterhaltsamen,ins Ohr gehenden Pop-Oberfläche ihrer Lieder verbirgt sich oft ein eher skeptischer Blick auf Leben, Menschheit, Zukunft.

Internationales Gastspiel **Deutschland-Premiere**
Mary Said What She Said **27./28. September**
Eine Apokalypse-Pop-Show

Nach den legendären Erfolgen von „The Black Rider", „Alice" und „Time Rocker" in den 1990ern bringt „Mary Said What She Said" Theatervisionär Robert Wilson endlich zurück ans Thalia Theater, mit der Oscar-nominierten Starschauspielerin Isabelle Huppert in einer eindrücklichen Soloperformance.

Die Tragödie von Romeo und Julia 01. Oktober
von William Shakespeare

Jeder stirbt für sich allein 03. Oktober
von Hans Fallada

Ein internationales Projekt **Uraufführung**
Neverland **12. Oktober**
nach Motiven aus J.M. Barries „Peter Pan" 13./17./18. Oktober/
Regie: Antú Romero Nunes 09./10. November u.w.

© Krafft Angerer

Nach den legendären Erfolgen von „The Black Rider", „Alice" und „Time Rocker" in den 1990ern bringt „Mary Said What She Said" Theatervisionär Robert Wilson endlich zurück ans Thalia Theater, mit der Oscar-nominierten Starschauspielerin Isabelle Huppert in einer eindrücklichen Soloperformance.

Panikherz Benjamin von Stuckrad-Barre 16. Oktober/26. November

SAIGON **26./27. Oktober**
Caroline Guiela Nguyen und Ensemble

Seit der Premiere 2017 wird SAIGON weltweit auf Festivals gefeiert und ist kurz vor dem Thalia-Gastspiel auf der Theaterolympiade in St. Petersburg zu sehen.

Ein vietnamesisch geführtes Restaurant steht im Zentrum sich überschneidender Zeiten und Orte. Es liegt gleichermaßen in Saigon wie in Paris. Es ist zugleich 1956, als die französischen Besatzer nach der Kapitulation im Indochina-Krieg das Land verlassen müssen, und 1996, als nach Aufhebung des amerikanischen Embargos viele Exil-Vietnamesen erstmals wieder in ihr Heimatland zurückkehren. Im eindrucksvollen Cinemascope-Bühnenbild wird dieses Restaurant zum Angelpunkt für Erinnern und Vergessen, es wird live gekocht und Karaoke gesungen, getrauert, gestritten und geheiratet.

© Jean Louis Fernandez

Nächste Premiere: **16. November**
Die Nacht der von Neil Young Getöteten
von Navid Kermani / Ein musikalischer Trip

THALIA IN DER GAUSS-STRASSE - AUSZUG

Embassy of Hope: Sommerfest **24. August**

Patentöchter Im Schatten der RAF -Dialog 01. September

Furor von Lutz Hübner und Sarah Nemitz 03. September/04./05. Oktober

Die Odyssee Eine Irrfahrt nach Homer 05. September

Ein Mensch brennt **Premiere 08. September**
Junge Regie / von Nicol Ljubić 09./13./27. September

Ausgehend von der wahren Geschichte Hartmut Gründlers zeichnet der 1971 in Zagreb geborene und mittlerweile in Berlin lebende Autor Nicol Ljubić ein ebenso provokantes wie auch feinfühliges Porträt einer bürgerlichen Familie in den siebziger Jahren..

Besuch bei Mr Green von Jeff Baron 11. Sept./09./10. Oktober

Bilder deiner großen Liebe 12./19. September
von Wolfgang Herrndorf
Ein Abend von Birte Schnöink & Marie Rosa Tietjen

Der Boxer von Szczepan Twardoch
Bühnenfassung Jarek Murawski
Regie Ewelina Marciniak
Uraufführung
14. September
15./21./22. Sept./06. Oktober

Im Warschau der 30er Jahre kämpft der jüdische Boxer Jakub Shapiro mit der Kraft und Geschicklichkeit seines Körpers darum, dem Elend seiner Herkunft zu entkommen. Er arbeitet für den Paten Jan Kaplica, der über Warschau herrscht wie Al Capone über Chicago. Der Großganove kontrolliert die Bordelle, treibt Schutzgeld ein und genießt das Leben in dicken Autos und dunklen Bars. Shapiro begleitet Kaplica und erledigt für dessen Imperium die Drecksarbeit. Bald werden die mafiösen Geschäfte und das süße Leben überschattet vom Kampf gegen die polnischen Nationalisten, die in der Stadt die Macht übernehmen wollen. „Der Boxer" zeichnet ein eindringliches Bild der Stadt Warschau – kurz bevor die deutsche Wehrmacht einmarschiert.

Geisterseher nach Friedrich Schiller — 20./25. September

In der Schwebe von Maya Arad Yasur — 23. September

Checkpoint Woodstock — 24. Sept./03. Oktober
von Marina Davydova Èdouard Louis
Die performative Installation erzählt von sozialen Utopien und verlorenen Illusionen und ist zugleich eine Einladung zum Perspektivwechsel

Der Spieler von Fjodor M. Dostojewskij — 28./29. September

Kaspar nach Peter Handke — 07. Oktober

Dancer in the Dark von Patrick Ellsworth — 08. Oktober
(Vorstellung mit Audiodeskription)

THEATER FÜR KINDER

ALLEE THEATER
THEATER FÜR KINDER

Der Karneval der Tiere
Ein musikalischer Traum von Barbara Hass mit Musik von Camille Saint-Saëns
Premiere 07. September + 22. September

© Lyonn-Redd

Hanna will mal wieder nicht schlafen. „Man versäumt doch so viel, wenn man einfach nur schläft!" sagt sie. Oma soll ihr wenigstens nochmal die Geschichte vom „Karneval der Tiere" erzählen und dazu Hannas Lieblings-CD auflegen, damit sie was Schönes zum Träumen hat. Vom Löwen bis zum Kuckuck hält sie durch. Die Musik von Camille Saint-Saëns gefällt dem Kind einfach zu gut und die Tiere sind alle so lustig!
Aber dann landet Hanna doch im Reich der Träume. Und da – das kann man sich ja denken – geht der Karneval erst richtig los!

Aschenputtel
Oper für Kinder von Gioachino Rossini in einer Bearbeitung von Barbara Hass
Premiere 14. September
Vorstellungen bis
10. November

Alidoro, der wundersame kleine Lehrer, zaubert eines der berühmtesten Märchen aus dem Hut: Tauben kommen geflogen, die einem armen Mädchen ein kostbares Kleid bringen und goldene Schuhe. Ein Prinz erscheint, der auf seinem Schloss ein großes Fest feiern will, um das ehrlichste und gütigste Mädchen seines Landes zu finden und sie zu seiner Frau zu nehmen. Der Stiefvater des Mädchens und seine beiden bösen Töchter tauchen auf, die mit Angeberei und Lügen den Prinzen für sich gewinnen wollen. Sie gönnen dem Stiefkind, dem Aschenputtel, sein Glück nicht. Sie selber wollen Prinzessinnen sein und ihr geldgieriger Vater hat es auf das Vermögen des Prinzen abgesehen. Der kleine Zauberer muss, angesichts einer solch bösen Übermacht fürchten, dass ihm das Wunder eines guten Endes nicht glücken kann. Darum holt er auch noch den pfiffigen Diener Dandini aus dem Hut. Zu zweit sollte ihnen das Werk doch gelingen!

Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich — 15. September

Kleiner Dodo, was spielst Du? — 29. September
eiserne Heinrich
Musical nach dem Buch von Serena Romanelli und Hans de Beer

CAPCOM GO!

MIT APOLLO ZUM MOND

Regelmäßig auf dem Spielplan

Vor 50 Jahren betraten die ersten Menschen den Mond... Erleben Sie die faszinierende Geschichte hinter diesem historischen Moment, der kommende Generationen von Entdeckern, Denkern und Träumern inspirieren wird.

PLANETARIUM HAMBURG. DAS STERNENTHEATER.
TICKETS: 040 428 86 52-10 www.planetarium-hamburg.de

Musicals
Theater an der Elbe

Europa-Premiere in Hamburg!

Pretty Women

ab 29. September 2019 in Hamburg

Mo	18.30 h		
Mi	19.00 h	Sa	14.30 h + 19.30 h
Do / Fr	19.30 h	So	14.00 h + 19.00 h

Eine der romantischsten Kino-Liebesgeschichten überhaupt!

Beverly Hills in den späten 80er Jahren, Vivian und Edward kommen aus zwei grundverschiedenen Welten, treffen aufeinander -und verlieben sich wider Willen. Vielen Hindernissen zum Trotz spüren sie ihre Seelenverwandtschaft und finden nicht nur die große Liebe… sondern auch sich selbst.

Erleben und fühlen Sie hautnah all die Momente, die Sie aus dem Film kennen und lieben – und lernen Sie das längst Kult gewordene Liebespaar auf eine ganz neue Art kennen!

STAGE Operettenhaus

Der neue Musicalerfolg in Hamburg!

TINA - Das Tina Turner Musical

Di / Mi	18.30 h	Sa	15.00 h + 19.30 h
Do / Fr	19.30 h	So	14.30 h + 19.00 h

TINA – DAS TINA TURNER MUSICAL enthüllt die noch nie erzählte Lebens- und Musikgeschichte der weltweiten „Queen of Rock". Mit über 200 Millionen verkauften Tonträgern und 12 Grammy Awards gehört Tina Turner zu den größten Weltstars aller Zeiten. Das Musical zeigt ihre bescheidenen Anfänge in Nutbush, Tennessee, ihren Aufstieg zum gefeierten Weltstar und ihr Leben mit allen Höhen und Tiefen.

Theater Neue Flora

Der Broadway-Erfolg jetzt in Hamburg:

Cirque du Soleil PARAMOUR - Das Musical

Di / Mi	18.30 h	Sa	15.30 h + 20.00 h
Do / Fr	20.00 h	So	14.30 h + 19.00 h

Musical und Artistik - zwei Künste vereint zu einem ganz neuen Show-Erlebnis!

Erleben Sie die goldene Ära Hollywoods, in der die Sterne heller leuchteten und der Glamour noch mehr glitzerte, auf überwältigende Weise: bunt, mitreißend und in den spektakulären Höhen, in denen die Artisten des Cirque du Soleil fernab aller Schwerkraft die Luft zu ihrer Bühne machen. So haben Sie Musical noch nie erlebt!

Theater im Hamburger Hafen

Der Welterfolg in Hamburg!

Disneys Der König der Löwen

Eine Reise in die farbenprächtige Welt Afrikas

Di / Mi	18.30 h	Sa	15.00 h + 20.00 h
Do / Fr	20.00 h	So	14.00 h + 19.00 h

Ein Meilenstein der Musical-Geschichte

Disneys DER KÖNIG DER LÖWEN erweckt mitten im Hamburger Hafen die bunte Tierwelt und die Schönheit der Serengeti zum Leben. Die Theater- und Filmregisseurin Julie Taymor schuf aus einem der weltweit erfolgreichsten Disney Trickfilme ein völlig eigenständiges Bühnenwerk.

Weitere Infos + Tickets: www.musicals.de oder 01805/44 44
(0,14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobil max. 0,42 Cent/Min.)

Eröffnungsgala der 26. Spielzeit **23. August**

Alma Hoppe:
Immer Ärger mit den Nachbarn wieder ab 25. August auf dem Programm

Jan-Peter Petersen und Nils Loenicker schlüpfen in diverse Rollen: zerstrittene Nachbarn aller Art, Nebelwerfer, Phrasendrescher, Meinungsmacher, Wichtigtuer, Nervensägen, eine Armee intoleranter Arschgeigen. Es entsteht ein kurioses Kaleidoskop unserer Gesellschaft.

Jan-Peter Petersen - Hamburger Jung 01. September/
Leben zwischen Fisch und Kopf 03./24. November

Philipp Simon: Meisenhorst 02. September

LaLeLu: Die Schönen und das Biest 03.-08. September/
LaLeLu - die ultimative A-cappella-Sensation 21. Oktober
aus Hamburg! Mit ihrem einzigartigen Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik begeistern sie mit unbändiger Spielfreude Publikum und Presse zwischen Flensburg und Zürich.

Theaternacht Hamburg **07. September**

Kay Ray: Homo Sapiens 09. September

Axel Pätz „Das Niveau singt - 10. September
Premium Gold - 10 Jahre Tastenkabarett"

Robert Griess: Hauptsache es knallt! 11. September

HG Butzko: echt jetzt 12. September
Wenn Worte reden könnten

Frank Grischek & Ralf Lübke: 13. September
Wind, Meer und Sterne

Michael Ehnert vs. Jennifer Ehnert: 14. September
Zweikampfhasen

Alfons: Le Best of 15. September

Hidden Shakespeare: Impro-Theater 16. September/28. Oktober

Jochen Malmsheimer: 24./25. September
Ich bin kein Tag für eine Nacht oder: ein Abend in Holz

Martin Schmitt: SOLO 26. September

Alma Hoppe und Lions Club Hamburg: 28. September
Spendenkabarett

Gerd Dudenhöfer **Hamburg-Premiere**
spielt Heinz Becker: **30. September**

DOD - Das Leben ist das Ende

DOD – das 18. Programm, theatralisches „Kabarett noir", stringent inszeniert, schwarz-weiß, hell-dunkel, geschickt die Balance wahrend zwischen Tragik und Komik. Tragikomisch eben. Denn Heinz ist Heinz. ‚Todsicher'.

Johannes Kirchberg: Testsieger oder: 01. Oktober
was tut man nicht alles nicht

Rolf Miller: Obacht Miller **HH-Premiere 02. Oktober**

Christoph Sieber: Mensch bleiben 03. Oktober

Thomas Reis: Das Deutsche Reicht 04. Oktober

Ass-Dur: 3. Satz Scherzo spirituoso 05. Oktober

Onkel Fisch: **HH-Premiere 02. Oktober**
Populisten haften für Ihre Kinder

Hans Gerzlich: Bürogeflüster **HH-Premiere 08. Oktober**

Heinrich del Core: Ganz arg wichtig **HH-Premiere 09. Oktober**

Hans Werner Olm: Happy Aua **HH-Premiere 10. Oktober**

Varieté - Lustspiel
Alma Hoppes Lustspielhaus

Lutz von Rosenberg Lipinsky: **HH-Premiere**
„DEMOKRATUR oder: Die Wahl der Qual" 11./12. Oktober
Die Demokratie ist in Gefahr. Sagen die einen. Wir leben in keiner Demokratie. Sagen die anderen. Es ist Zeit, mal darüber zu sprechen, was das denn überhaupt sein soll: „Herrschaft des Volkes".

Anka Zink: Ende der Bescheidenheit **HH-Premiere 13. Oktober**

Chin Meyer: Leben im Plus 14. Oktober

Simone Solga: Das gibt Ärger 15. Oktober

Anny Hartmann: NoLobby is perfect! 16. Oktober

Ingolf Lück: Sehr erfreut! 17. Oktober

Reiner Kröhnert: Gewittercloud **HH-Premiere 18. Oktober**

Thomas Freitag: Europa, der Kreisverkehr und ein Todesfall 19. Oktober

Eddy Winkelmann & Frank Grischek: Jede Falte hart erlacht 20. Oktober

Beier & Hang: Beklopptimierung **HH-Premiere 27. Oktober**

Jens Neutag: Mit Volldampf - Kabarett zur rechten Zeit 04. November

Werner Momsen: Abenteuer Urlaub **HH-Premiere 05. November**

Delphi Showpalast

Sixx Paxx - *...sie kommen wieder* **bis 31. August**
Die erfolgreichste Menstrip-Gruppe *-Jeden Samstag!*
Europas „SIXX PAXX" wieder live in Hamburg!

Theaternacht **07. September**

Cavewomen **11. Oktober**

Die Magier 2.0 **19. Oktober**
Die überaus erfolgreiche Show kehrt zurück in den Norden

Lesecal Read and Beat for Benefit **20. Oktober**
Das Lesecal mit Raimi Seidl und Geff Harrison

Rio the voice of ELVIS **26. Oktober**

Hamburger Engelsaal

Das Musical über den unvergessenen Schelm
Die große Heinz Erhardt Show 10./11./16./17./25./31. August
Der ungekrönte König des deutschen Humors. 01./12./20./21./27./28./29. Sept./ 11./12./13./17./18./20. Oktober

Operettencafé Das große Wunschkonzert 18. August

Ganz Paris träumt von der Liebe 30. August/26. September
Die Schlagerrevue der goldenen 60er Jahre!

Mama Loo Musical 05. September/24. Oktober
Die große Les-Humphries-Party

Auf ins Metropol 06. September/01. November
Ein Gala-Abend der Berliner Jazz-Revue

Theaternacht **07. September**

Marlene Dietrich - 13. September/26. Oktober
Das Hamburg-Konzert 1960

Fly me to the moon 14. September/25. Oktober
A Tribute to Swinging Las Vegas -
Frank Sinatra, Dean Martin and Liza Minelli

Primadonna Assoluta 15. September
Ein Abend mit Maria Callas & Giuseppe Di Stefano

Komm ein bisschen mit nach Italien 19. September
Die Schlagerrevue der goldenen 50er Jahre!

Das große Engelsaal-Sommerfest **22. September**
Ein buntes Wunschkonzert, präsentiert vom Ensemble des Engelsaals.
Ein ausgelassenes Musikfest mit Freunden unter Freunden.

My Fair Lady Musical von Alan Jay Lerner und Frederick Loewe 27. Oktober

Land des Lächelns 31. Oktober
Romantische Operette von Franz Lehar

Wiener Blut Operette von Johann Strauss 02. November

Imperial Theater

25 Jahre Imperial Theater! **Jubiläumspremiere**

M Eine Stadt sucht einen Mörder **ab 19. August**
Nach dem Drehbuch von Thea von Harbou, für den Film von Fritz Lang

Ein psychopathischer Triebtäter, der bereits acht Kinder auf dem Gewissen hat, versetzt die Bevölkerung einer Großstadt in Angst und Schrecken. Mittels eines Großaufgebotes an Beamten und ausgeschriebener Belohnung versucht die Polizei den Mörder zu fassen. Doch die Fahndung bleibt erfolglos. Immer mehr Kinder verschwinden. Als die Polizei beginnt Razzien in den einschlägigen Lokalen der Stadt durchzuführen und damit die Geschäfte der Halbwelt stört, ruft das die kriminellen Kartelle auf den Plan. Die Unterwelt organisiert sich, nimmt die Sache selbst in die Hand und versucht den Kindermörder mit Hilfevon Spitzeln ausfindig zu machen. Doch dem Mörder gelingt es immer wieder unterzutauchen.

Dr. Anne Fleck: **28. August**
„Ran an das Fett - Einfach wohler fühlen"

Buddy Forever 02. Sept./07. Oktober/04. Nov.

Prof. Dr. Gunter Dueck: **03. September**
„Wie wir schneller lernen, was wir wollen"

Dr. Florian Ilgen **04. September**
„Die Macht der Intuition"

Nicole Staudinger **08. September**
„Aufstehen kann Frau lernen" - Humorvoll, bewegend und emotional

Theatersport 10. September

Morden im Norden 11. September/08./09.Oktober

SEX reloaded 23. September/28. Oktober

Scheibe: OgoddoGott 24. September

Improslam! 25. September/30. Oktober

Der Untergang des Hauses Usher **Premiere 01. Oktober**
nach Edgar Allan Poe 06./13./20./22./ 27./29. Oktober
03./05. November

Um seine Verlobte Madeline zu besuchen nimmt Edward Foster die lange Reise zum einsam gelegenen Familiensitz der Ushers auf sich. Er ist schockiert über die trostlose Umgebung, denn das verfallene und unheimliche Herrenhaus befindet sich inmitten von toten Wäldern und fauligen Sümpfen. Doch nicht nur die Gegend ist unwirtlich, Besucher sind Madelines Bruder Roderick Usher nicht willkommen. Der nervlich angeschlagene Hausherr untersagt Edward die erkrankte Madeline zu sehen. Als Roderick erfährt, dass Edward seine Verlobte mit nach Boston nehmen will, gerät er komplett aus der Fassung. Er beschwört Edward die Heiratspläne zu begraben und das Haus unverzüglich zu verlassen. Roderick hat nur ein Ziel: er will dem Fluch, der über dem Gechlecht der Ushers liegt, ein Ende machen. Doch dafür ist es längst zu spät…

Rockin Burlesque Revue 02. Oktober

Play-Boy 21. Oktober

Varieté - Lustspiel
Schmidt`s Tivoli

Heiße Ecke Das St. Pauli Musical — bis 12. November
Vom Geheimtip zum Dauerbrenner - Schon 2 Millionen Zuschauer!

Fips Asmussen „Live" — 02. September

Mary Roos & Wolfgang Trepper — 09. September
„Nutten, Koks und frische Erdbeeren" — *-zum letzten Mal*

Caveman — 15.-17. September/
Das Original — 13./15. Oktober/14./16. Nov.

Marc Weide „Hilfe, ich werde erwachsen" — 23. September

Emmi & Willnowski „Tour 2019" — 29. September

Georgette Dee & Terry Truck — **HH-Premiere 06. Oktober**
„Dee-Nachtgesänge- From Dusk Till Dawn!"

Männerabend — 14. Oktober

Gustav Peter Wöhler Band — **HH-Premiere 27. Oktober**
Die Gustav Peter Wöhler Band auf Tour

René Marik „ZeHage!" — 28. Oktober

Rüdiger Hoffmann — 04. November
„Alles mega" - Gut ist nicht genug

Schmidtchen

Schmidtchen Theater. Reeperbahn.

Amor läuft Amok — 14. bis 17. August
Liebe zu Zeiten des Internets - Ein Musical von Tom van Hasselt

Fernsehrausch - Der Podcast — 18. August

WIR - Familie ist, — 21.-24. August/
was man draus macht! — 09.-12./16.-19. Oktober
Eine regenbogenbunte Musicalkomödie um Liebe, Freundschaft und Familienplanung von Franziska Kuropka und Lukas Nimscheck

Pornosüchtig - Die Comedy-Show — 25. August/22. September
mit Cyrill Berndt — 27. Oktober/10. November

David Harrington: — 28./29. August/13./
Ein Pianist packt aus — 14. Sept./23./24. Oktober

Salim Samatou „In der Tat" — 30./31. August

Movie Crasher: Uncrashed — 01. September

Die Hamburger Comedy Slam — 03. September/01. Oktober
„Mit ohne Slam" — 05. November

Jana & Janis: Sag einfach Jein! — 05./06./11./12. September
Hamburgs 1. interaktives Musical! *(Bild)* — 02.-05. Oktober

Fee Badenius Tour 2019/20 — **HH-Premiere 06. Oktober**
Fee Badenius wandelt auch in ihrem neuen Programm zwischen den Welten, sowohl musikalisch als auch textlich. Ihre Lieder pendeln zwischen Sehnsucht und Melancholie, zwischen Zartheit und Stärke, haben aber auch immer Bodenhaftung und intelligenten, hintersinnigen Witz

Poetry Schlamassel — 13. Oktober

Marcel Mann „Weil ich ein Männchen bin" — **Derniere 20. Oktober**

Zärtlichkeiten mit Freunden — 25./26. Oktober
„Das Letzte aus den besten sechs Jahren"

Tante Woo und Roman Who? — **Uraufführung 30. Oktober**
„Bosom Buddies - Beste Freundschaft — **bis 09. November**
Mit der Freundschaft ist es so eine Sache: Erst mag man sich, dann hat man sich lieb und irgendwann weiß man so viel über einander, dass nur noch ein Mord dieses Band durchtrennen kann! Live begleitet von ihrer Band, den Chéries, loten Tante Woo und Roman Who? das arschglatte Gefälle der Freundschaft musikalisch aus.

Tschüssikowski! bis 18. August/
Die abgefahrene Urlaubsrevue 10. September bis 12. Oktober
Dieses ewige Hamburger Schietwetter und überhaupt: Eigentlich sind wir doch alle total urlaubsreif. Doch wohin soll die Reise gehen? Berge oder Meer? Bayern oder Bahamas? All-inclusive im Luxusresort oder Camping im Regen auf Norderney?

Schmidt Mitternachtsshow Samstags 24.00 h

Mary Roos & Wolfgang Trepper 20. August bis 08. September
„Nutten, Koks und frische Erdbeeren" *ausverkauft - Restkarten*

Ole Lehmann „Homofröhlich" 02. September

Evi & Das Tier **HH-Premiere 09. September**
„Sex & Quatsch & Rock`n Roll" - Miss Evi & das Tier sind die Botschafter des burlesken Entertainments. In ihrer Duo-Show verwandeln sie mit lässiger Grandezza jeden Saal in ein Rotlicht getränktes Cabaret à la Moulin Rouge.

Steffen Hallaschka und Gäste 15. September
„Die letzte Instanz" Meinungstalk ohne Kompromisse

Starbugs Comedy „Jump!" **HH-Premiere 16. September**
Mit hinreißender, verblüffender Dynamik verlassen Starbugs in ihrer neuen Show „Jump!" die bekannten Sphären der Comedy. Die drei coolen Typen ziehen ihr Publikum so umwerfend fantasievoll, witzig und listig in den Bann, dass es aus dem Staunen nicht mehr herausfindet.

Broadway Backwards Benefizkonzert **23. September**
„(m)usicals (w)ohltuend (d)ivers"

Dave Davis „Genial verrückt" 25. September
Nichts reimt sich auf Mensch

Hidden Shakespeare 26. September/21. Oktober
Improvisationstheater

Konrad Stöckel 29. September
„Wenn´s stinkt und kracht, ist´s Wissenschaft"

Martin Reinl & Carsten Haffke 30. September
„Unter Puppen"

Kay Ray Late Night 04. Oktober

Michael Krebs „Tour 2018/19" 07. Oktober

Fortenbacher singt Streisand 08. Oktober

Cavequeen 13. Oktober

Ades Zabel & Company **HH-Premiere 14. Oktober**
„Ediths Geburtstach" -Die große Edith-Schröder-Geburtstagsgala

Die Königs vom Kiez ...wieder ab 17. Oktober
Das Musical mit Herz und Promille

Elke Winter „Häppchenplatte des Lebens" 20. Oktober

Sven Ratzke „Where are we now" **HH-Premiere 27./28. Oktober**
Presse und Publikum sind sich einig, es gibt kaum einen anderen Künstler, der David Bowie so nahe kommt wie Sven Ratzke. Höchstpersönlich erteilte ihm Bowie 2014 die Zustimmung, sich mit seinem Oeuvre zu befassen. Die Tour mit dem Programm „Starman" wurde ein internationaler Erfolg. Nun wagt sich Ratzke erneut an Bowie: ganz anders, intim – nur Ratzkes Stimme und ein Virtuose am Flügel (Christian Pabst).

Der Räuber Hotzenplotz und **HH-Premiere 02. November**
die Mondrakete weitere Vorstellungen **bis 12. Januar**
Die musikalische Gaunerjagd geht weiter
Wachtmeister Dimpflmoser ist empört: Da ist ihm der berüchtigte Räuber Hotzenplotz doch glatt schon wieder ausgebüxt! Und als wäre das nicht schlimm genug, hat der Gauner auf seiner Flucht bei der Großmutter den ganzen großen Topf Schwammerlsuppe aufgegessen. Da hört für Kasperl und Seppel der Spaß nun wirklich auf – ein Leben ohne Schwammerlsuppe ist doch kein Leben!

The Play That Goes Wrong ab 06. August
Ein katastrophaler Theaterabend! Vorstellungen bis 14. Sept.

Gerhard Polt & Die Well-Brüder 12. August
aus`m Biermoos - Ein unterhaltsamer „Bairischer Abend" der besonderen Art

Horst Schroth - „Schlusskurve 15./16. August
Ein Programm mit Lachgarantie, schnell, treffsicher zugespitzt und wie immer saukomisch.

Heaven can wait Chor „Still alive" **28. September bis 05. Oktober**

© Moog-Photography

Die Alten sind auf dem Vormarsch, das ist kein Geheimnis. Filme wie „Sein letztes Rennen" oder „Herbstgold" zeigen, dass die neuen Alten immer noch viel vorhaben, frei nach dem Motto: „Heaven can wait!" Nun hat der Chor beschlossen, beim neuen Programm noch jünger zu werden - vor allem, was die neue Songauswahl betrifft , die sich im neuen Programm „Still alive" zum größten Teil aus Songs der letzten sechs Jahre zusammensetzt. Ein bunter Strauß an wilden, komischen und ans Herz gehenden jungen Liedern von Künstlern wie Jan Delay, Rage against the Machine, Udo Lindenberg, Materia, Sido, Mark Forster, One Republik und Fettes Brot.

Caligula von Albert Camus **08. bis 13. Oktober**
mit: Ben Becker, Nikola Rudle, Tim Oberließen, Elisa Afie,Christoph Wieschke

© Christina Baumann

Er schickte ehrbare Frauen ins Bordell und Kaufleute zum Scharfrichter: Der römische Kaiser Gaius Caesar Germanicus war rücksichtslos, brutal und sadistisch. Aber was ist das für eine Welt, in der dieser Caligula noch der Normalste von allen ist, so fragt der französische Dichter Albert Camus: Schließlich kosten alle Gräueltaten des irren Kaisers bei weitem nicht so viele Tote wie der Krieg eines sogenannten vernünftigen Herrschers.

Der Sohn von Florian Zeller **Premiere 23. Oktober**
mit: Herbert Knaup, **bis 09. November**
Johanna Christine Gehlen u.a.

© Moog-Photography

Ausgerechnet in seinem Abitursjahr fängt Nicolas an, die Schule zu schwänzen und gefährdet damit seinen Abschluß. Alles scheint ihm zuviel. Er fühlt sich vom Leben komplett überfordert. Sein Vater, der neu geheiratet und mit einer jüngeren Frau auch nochmal ein Kind bekommen hat, übernimmt die Erziehung seines Sohnes, um den er sich bisher kaum gekümmert hat.

Doch mit dem Umzug in die neue Familie des Vaters wird das Leben für Nicolas nicht einfacher. Im Gegenteil. Wird es seinen getrennt lebenden Eltern gelingen ihren Sohn, der nach einem gescheiterten Selbstmordversuch im Krankenhaus war, ohne professionelle Hilfe wieder die Lebenslust, die er einmal hatte, wieder zurückzugeben? Begreifen sie wirklich, woran ihr Sohn leidet?

Alte Mädchen Popkabarett 24. Oktober

Große Freiheit Nr. 7 11. bis 24. November
Das St. Pauli-Märchen schlechthin

QUATSCH COMEDY CLUB

Quatsch Comedy Club -Die Live Show jede Woche Fr / Sa

Jede Woche stehen fünf neue Comedians auf der Bühne des schicken Stage Club in Altona. In der zweistündigen Stand-Up-Comedy-Show präsentiert ein Moderator immer vier Comedykollegen.

FUNKE KONZERT KASSEN
Konzerte - Theater - Musical - Sport
Ticket-Hotline: 040-450 118 676 • www.elbticket.de
Mo - Do 10.00 - 17.30 Uhr • Fr 10.00 - 14.30 Uhr

Symphoniker Hamburg

1. Pro-Log-Konzert **22. September**
Symphoniker-Chefdirigent Sylvain Cambreling leitet und moderiert in dieser Saison drei »Pro-Log«-Vorkonzerte mit Werken der farbenreichen Spektralmusik. Erfunden wurde sie vom Franzosen Gérard Grisey – und sein »Partiels« aus dem Jahr 1976 ist eine der Gründungskompositionen.

1. Symphoniekonzert Rundfenster: Ravel **22. September**
Sylvain Cambreling, Roger Muraro,
Europa Chor Akademie Görlitz, Joshard Daus

1. Kammerkonzert Fenstergesims: **29. September**
Mozart, Tschaikowsky, Schostakowitsch

Windfuhrs Werkstatt-Konzerte
Tango und andere Tänze **17. Oktober**
Werke von Beethoven, Weinberg und Schubert

2. Symphoniekonzert **27. Oktober**
Schwingflügelfenster: Martha Argerich
Dirigent Jacek Kaspszyk. Klavier Martha Argerich
Werke von Chopin und Brahms

1. Morgen Musik: Fensterkreuz: **03. November**
Mozart, Tschaikowsky, Szymanowski, Strawinsky

1. Kinderkonzert **10. November**
Juris Karneval der Tiere 11.00 + 14.30 h
Zauberhafte Musik und eine abenteuerliche Geschichte

Das Harald Juhnke Konzert **14. September**

International Mendelssohn Festival im Kleinen Saal ◇

Krenek / Schulhoff / Weill / Gershwin ◇ **14. September**
Mozart/ Beethoven / Bax / Debussy ◇ **16. September**
Mozart / Mendelssohn Bartholdy ◇ **18. September**

NDR Elbphilharmonie Orchester **19. September**
Alan Gilbert - Haydn

KlassikPhilharmonie Hamburg **20. September**
„Hamburg Proms - Last Night"

Skip Records - The Concert „20 Years of Passion" **21. September**

Bundesärztephilharmonie /Martin Lukas Meister **22. September**
Tschaikowsky / Schostakowitsch

Vladimir Mogilevsky Klavierabend ◇ **22. September**
„The Best of Pyotr Tchaikovsky"

Harbour Front Literaturfestival
50 Jahre „Der Herr der Ringe" Lesung ◇ **23. September**

Joy Denalane & Mikis Takeover! Ensemble **23. September**

Amanda Palmer **24. September**
Die Sängerin und Pianistin - bekannt geworden als Mitglied der Dresden Dolls - hat sich von Buch-Veröffentlichungen bis zu Cover-Alben in den letzten Jahren den verschiedensten Projekten gewidmet. In diesem Jahr veröffentlicht sie nun ihr zweites Solo-Album...

Michael Klonovsky / Elena Gurevich ● **26. September**
»Land der Wunder«

Thomas Hengelbrock Das Alte Werk **27. September**

Amina Srarfi / El Azifet Orientalisches Klassikkonzert **28. September**

Neue Philharmonie Hamburg Mozart ◇ **28. September**

Gary Mullen & The Works „One Night of Queen" **30. September**

Carla Bley Trio Jazz Piano ◇ **30. September**

Konzerte in der Elbphilharmonie sind größtenteils ausverkauft!

Thomas Hengelbrock Das Alte Werk **27. September**

Amina Srarfi / El Azifet Orientalisches Klassikkonzert **28. September**

Neue Philharmonie Hamburg Mozart ◇ **28. September**

Gary Mullen & The Works „One Night of Queen" **30. September**

Carla Bley Trio Jazz Piano ◇ **30. September**

Seong-Jin Cho Klavierabend ◇ **01. Oktober**

Harbour Front Literaturfestival
Axel Hacke / Ursula Mauder Lesung ◇ **01. Oktober**

Max Raabe **02. Oktober**
Ein Sänger und ein Mikrofon, ein Pianist und ein Flügel: Für sein Konzert in der Laeiszhalle verzichtet der Bariton Max Raabe auf sein Berliner Palast Orchester und präsentiert sich ganz solo, begleitet von seinem langjährigen Klavierpartner Christoph Israel.

Michelle "Tabu" **04. Oktober**

Tanita Tikaram „The Women in the Band" ◇ **04. Oktober**

Kristina Miller Klavierabend - Chopin, Liszt **05. Oktober**

Dillon „When Breathing Feels Like Drowning" ◇ **05. Oktober**

Harbour Front Literaturfestival
Ulrich Tukur Lesung ◇ **06. Oktober**

Alexander Knappe "Musik an. Welt aus." **07. Oktober**

Kevin Hays & Lionel Loueke ◇ **08. Oktober**

SaitenWind Trio *Ersatztermin für den 31. Mai 2019* ◇ **09. Oktober**

Herman van Veen **10./ 11. /12. Oktober**
Mit leisen Tönen und geistreichen wie verrückten Liedtexten feiert der Komponist, Maler, Sänger, Clown, Violinist und vor allem melancholischer Chansonnier in der Laeiszhalle an drei Abenden sein 45. Bühnenjubiläum.

Harbour Front Literaturfestival
Robert Harris Lesung ◇ **11. Oktober**

Operettenchor Hamburg Galakonzert ◇ **12. Oktober**

Tom Gaebel & His Orchestra „Perfect Day" **13. Oktober**

Accademia del Piacere / Fahmi Alqhai **14. Oktober**
Das Alte Werk

Harbour Front Literaturfestival
Richard David Precht Lesung ◇ **14. Oktober**

Eloy de Jong **15. Oktober**
Der Überraschungs-Act der Schlagerwelt – Eloy de Jong – kommt mit seiner ersten Tournee nach Hamburg.

Konstantin Wecker "Weltenbrand" **17. Oktober**

Wallis Bird ◇ **17. Oktober**

The Big Chris Barber Band **19. Oktober**
„Thats Jazz - The Best Jazz is Timeless"

Hagen Rether „Liebe" **26. Oktober**

Art Garfunkel „An Evening of Song and Stories" **28. Oktober**

Achim Reichel & Band -*ausverkauft* ~~**29. Oktober**~~
„75 Jahre - Das Beste zum Schluss **30. Oktober**

10. Hamburger Kammermusikfest ◇ *im Kleinen Saal*
Eröffnungskonzert **29. Oktober**
In sieben Konzerten mit gut 30 Interpreten stellt **30. Oktober**
das Hamburger Kammermusikfest International **05. November**
im Oktober und November Kammermusiker aus aller Welt zu einzigartigen Formationen zusammen. Hier kommen unterschiedlichste Kompositionen aus allen Epochen und Gattungen zusammen, um die absolute Vielseitigkeit der Kammermusik zum Ausdruck zu bringen.

Dmitri Schostakowitsch 06./08./11. September
Moskau, Tscherjomuschki
Inszenierung: Vera Nemirova

opera stabile

Dmitri Schostakowitsch **Premiere 07. September**
Die Nase 10./13./23./28. September
Inszenierung: Karin Beier

Der Barbier Jakowlewitsch findet eines Morgens in seinem Frühstücksbrot eine Nase. Zeitgleich erwacht der Beamte Kowaljow, sieht in den Spiegel – seine Nase ist weg. Der Barbier versucht die Nase verschwinden zu lassen, Kowaljow versucht, sie zu finden und begegnet ihr leibhaftig in der Kathedrale. Sie trägt Uniform, will mit ihrem Besitzer nichts zu tun haben und verschwindet. Kowaljow irrt durch die Stadt und wähnt sich in einem bösen Traum. Oder ist er Opfer einer Verschwörung? Der „Mechanismus des spießbürgerlichen Klatsches" rattert jedenfalls auf Hochtouren, und bald zerreißt sich die Stadt das Maul über den Vorfall. Als die Oper entstand, war Schostakowitsch gerade mal 22 Jahre alt. Er liebte Trickfilme, arbeitete als Pianist im Kino, war von Alban Bergs „Wozzeck" tief beeindruckt und wandte die sprunghafte Schnitttechnik des Films auf die Oper an.

Ballett von John Neumeier nach William Shakespeare
Ein Sommernachtstraum 08./11./12./15. September/
Musik: Felix Mendelssohn Bartholdy, 28. Oktober/ 07. November *u.w.*
György Ligeti und traditionelle mechanische Musik

Neumeiers Tanzfassung des Shakespeare-Stückes über die Irrungen und Wirrungen der Liebe hat über drei Jahrzehnte nach seiner Uraufführung nichts an Frische verloren. Mit seiner Auswahl der Musik, die von Mendelssohn Bartholdy über György Ligeti zu traditioneller Drehorgelmusik reicht, zeigt John Neumeier seine dramaturgische Sensibilität, indem er drei unterschiedliche Musikstile in seine choreografische Erzählung einbindet

© Kiran West

Richard Strauss
Ariadne auf Naxos 14./25./29. September
Inszenierung: Christian Stückl

Im Haus eines neureichen Wieners soll anlässlich eines großen Festes die Premiere des in Auftrag gegebenen Trauerstückes „Ariadne auf Naxos" gegeben werden. Der Mäzen aber lässt als Zugabe vom Tanzmeister die Komödie „Zerbinetta und ihre vier Liebhaber" einstudieren. Als der ungebildete Musikliebhaber vom trostlosen Handlungsort der „Ariadne" erfährt, beschließt er, die Stücke gemeinsam spielen zu lassen. Die verführerische Zerbinetta hingegen heckt einen Improvisationsplan aus, der die Aufführung der von tiefster Schwermut und Todessehnsucht geprägten Geschichte Ariadnes immer wieder grotesk aufheiternd unterbricht - bis der Gott Bacchus sich in liebender Weise der gezeichneten Ariadne annimmt.

Ballettrevue von John Neumeier
Bernstein Dances 17./18. September /
Musik: Leonard Bernstein 13./18. Oktober *u.w.*

Giuseppe Verdi
Nabucco 19./22./27. September/
Inszenierung, Bühnenbild 02./05. Oktober
und Kostüme: Kirill Serebrennikov

Jerusalem ist besetzt, der jüdische Tempel zerstört, das hebräische Volk ins verfeindete Babylon verschleppt. Im babylonischen Exil geht der Kampf weiter, um Land, Glauben und die Freiheit des jüdischen Volkes. Machtgier lässt den Babylonierkönig Nabucco nach gottgleicher Herrschaft streben. Mit Wahnsinn gestraft, lässt ihn die Liebe zur eigenen Tochter Erlösung finden:

© Brinkhoff / Mögenburg

Ein demütiger Ruf nach dem Gott der Hebräer bricht aus Nabucco heraus. Die Gedanken, auf goldenen Flügeln, erreichen den Himmel. Auf Erden geht die Suche nach gesellschaftlicher Zugehörigkeit und religiöser Identität weiter. Eine immerwährende Suche, die auch Jahrtausende nach dem gescheiterten Turmbau zu Babel, in Zeiten von internationaler Weltsprache und Menschenrechtsabkommen zu Gewalt und Unterdrückung führt.

Ein Ballettabend von Marc Jubete, Aleix Martínez und Edvin Revazov
Shakespeare - Sonette 20./21. September
Musik: David Lang, Claudio Monteverdi, Henry Purcell, Jordi Savall

Leós Janácek
Katja Kabanova 24. September/01./04. Oktober
Inszenierung: Willy Decker

Eine Kleinstadt an der Wolga wird für Katja Kabanova zum Gefängnis: Hier lebt sie in einer Welt voller Abhängigkeiten und unerfüllter Sehnsüchte. Unerträglich ist die Tyrannei der Schwiegermutter, unerträglich die Angst vor den Konsequenzen einer Trennung von ihrem Ehemann. Doch Boris, den sie heimlich liebt, ist seinerseits nicht frei in seinen Entscheidungen. Als Ehebrecherin von allen verschrien, geht sie aus Verzweiflung in den Fluss.

Giuseppe Verdi
Otello 03./06./11./15. Oktober
Inszenierung: Calixto Bieito

Otello wird an sich selbst irre. Er muss sich zwar Neid, Feindschaft und Bedrohung erwehren – das könnte er, wäre er bei Sinnen, leicht schaffen. Nicht umsonst hat er im Staat seinen Weg nach oben gemacht, gegen Konkurrenz war er bestimmt nicht zimperlich. Er ist aber angeschlagen, und was ihn fundamental erschüttert, ist die Einsamkeit des Eifersüchtigen und die Einsamkeit des Betrogenen. Er glaubt sich betrogen von seiner Frau, in Wahrheit ist er betrogen über diesen Betrug. Dass ausgerechnet er das Opfer der Intrige wurde, mag damit zu tun haben, dass er einer Minderheit angehört, also für andere der soziale Blitzableiter ist. Das ist aber nicht entscheidend. Boito und Verdi erzählen die Geschichte eines in den Zustand der Ausweglosigkeit Vertriebenen. Er kann nicht mehr konsistent und folgerichtig handeln. Er ist an sich selbst irre geworden.

© Hans Jörg Michel

Ballett von John Neumeier
Das Lied von der Erde 10./12./19. Oktober
Musik: Gustav Mahler
„Das Lied von der Erde" ist das Ergebnis eines langen Dialogs, den der Ballettdirektor des Hamburg Ballett 1974 mit der Musik von Gustav Mahler begonnen hat. Diese Sinfonie für Orchester und zwei Gesangsstimmen gilt als das persönlichste Werk, wenn nicht sogar als „das" Meisterwerk des Komponisten. Mahler vertonte darin eine Sammlung chinesischer Gedichte aus dem 8. Jahrhundert, die ins Deutsche übersetzt worden waren und von Mahler zum Teil umgeschrieben wurden.
„Das Lied von der Erde" besteht aus sechs Teilen, in denen der Komponist sieben Gedichte vertont hat, die vom Rhythmus der Jahreszeiten, von der Freundschaft, von der Schönheit junger Mädchen und von der Schönheit der Natur erzählen - vor allem aber von der Hilflosigkeit des Menschen im Angesicht der Endlichkeit des Lebens.

Ballett-Werkstatt 13. Oktober

Wolfgang Amadeus Mozart **Premiere 20. Oktober**
Don Giovanni 23./26./29. Oktober/
Inszenierung: Jan Bosse 03./06./09. November

Am Anfang war der Mord. Davor, danach, dazwischen: die Frauen – italienische, deutsche, französische, spanische, Kammermädchen, Gräfinnen, Bäuerinnen, Prinzessinnen, blonde, dunkle, blasse, fette, dürre, alte, reiche, hässliche, schöne – egal, Hauptsache weiblich. Besondere Vorlieben: jung und unerfahren. So viel Toleranz! Danke, edler Don, Held der Gleichberechtigung. Wie wäre es mit einer Frauenbewegung? Oder wir warten einfach, bis sich der Boden öffnet und den Mörder verschlingt … Es ist der letzte Augenblick; ein unabwendbarer Untergang. Don Giovanni als Fleisch gewordene Libertinage hat keinen Platz im Kreise der Vernunft. Der gesellschaftliche Fortschritt ist es, der die moralische Freizügigkeit in den Höllenschlund stößt.

FUNKE KONZERT KASSEN
Konzerte - Theater - Musical - Sport
Ticket-Hotline: 040-450 118 676 • www.elbticket.de
Mo - Do 10.00 - 17.30 Uhr • Fr 10.00 - 14.30 Uhr

Wolfgang Amadeus Mozart
Così fan tutte 22./27./31. Oktober/02. November
Inszenierung und Bühnenbild: Herbert Fritsch

Zwei Männer wollen die Treue ihrer Frauen prüfen und gehen eine Wette ein, dass sie standhaft bleiben. Die Frauen müssen sich heftigen Attacken der Männer erwehren, die die Festung ihrer Treue am Ende doch noch zu Fall bringen. Aber die Männer, als beteiligte Elemente des Experiments, haben nicht damit gerechnet, dass auch sie ihren Frauen und ihren Gefühlen untreu werden könnten.
Das Betrügen, Verwirren, Belügen - der anderen und sich selbst - ist grotesk komisch und grausam zugleich. Die einen machen sich eher weniger Gedanken über die neue Lage (Guglielmo und Dorabella), die anderen ringen bis zur Erschöpfung darum (Fiordiligi und Ferrando). Die Schlusszeremonie soll den gesellschaftlichen status quo zementieren und zwingt die neue Freiheit in die Knie. Doch die Heirat ist nur Schein, und unter der Oberfläche der Tradition rumort es.

© Hans Jörg Michel

Ballett von John Neumeier
Beethoven-Projekt 24./25. Oktober
Musik: Ludwig van Beethoven

John Neumeier bringt mit dem „Beethoven-Projekt" erstmals ein abendfüllendes Ballett mit Musik von Ludwig van Beethoven auf die Bühne. Angeregt vor allem durch dessen Klaviermusik taucht er in den Klangkosmos des Großmeisters der Wiener Klassik ein. Die Uraufführung war im Juni 2018.

Wolfgang Amadeus Mozart
Le Nozze di Figaro 01./05./08./12. November
Inszenierung: Stefan Herheim

Johannes Harneit opera stabile **Premiere / Uraufführung**
IchundIch **03. November**
Inszenierung: Christian von Treskow 06./08./10./12. November

La Cenerentola - Aschenputtel **Premiere 20. September**
Komische Oper von Gioachino Rossini Vorstellungen
Musikalische Leitung: Ettore Prandi **bis 01. Dezember**

Zwei Welten stehen sich gegenüber. Auf der einen Seite ein gutgehendes vegetarisches Restaurant mit Yoga Studio, genannt das „Palace". – Dessen Erfolg hat sein Besitzer Ramiro allerdings zum größten Teil dem Geschick des Managers Alidoro zu verdanken. Der fühlt sich dem jungen Mann in väterlicher Freundschaft verbunden. Alidoro ist außerdem der sternevedächtige Koch des Restaurants: ein Genießer, der sich selbst auch gern mal ein saftiges Rinderfilet brät und seinem Arbeitgeber in mancher Hinsicht überlegen ist. Er ist fit und sportlich und strotzt vor Selbstbewusstsein. Der „Prince" genannte Jungunternehmer bedarf seiner Unterstützung dringend, denn er betrachtet sich als ausgesprochenen Pechvogel und traut sich selbst nur wenig zu. Trotzdem liebt er das Spiel und ohne die vorsichtige Aufsicht Alidoros hätte er sein Geld wahrscheinlich längst in der benachbarten Spielhalle verzockt.

Auch das unscheinbare graue Mädchen, das dort arbeitet, hat ihn vor seinem Unglück schon bewahrt, denn sie ist ein Glückskind. Kaum spielt sie für ihn, ist der Gewinn garantiert. In dieser Gegenwelt herrscht Magnifico. Die Spielhalle und Raucherkneipe hat er nach sich selbst benannt. Seine beiden Töchter Clorinda und Tisbe sind so faul, dass alles vor Dreck starrt und vor blauem Dunst stinkt. Die Stiefschwester der beiden Schlampen, sie wird Cenerentola genannt, leert und putzt ständig die Aschenbecher aus, aber sie müht sich umsonst, die arme graue Maus – Würde jemand allerdings genauer hinschauen, so könnte er vielleicht Schönheit entdecken.

Sonstige Konzerte
Barclaycard Arena Hamburg

Stars for Free 2019 Deutschlands größtes kostenloses Musikevent kommt zum ersten Mal nach Hamburg.	**17. August**	**16.00 h**
Sascha Grammel „Fast Fertig!"	**22. August**	**20.00 h**
Ariana Grande Sweetener World Tour	**05. September**	**20.00 h**
+ Zusatzkonzert	**28. September**	**20.00 h**
Khalid mit neuem Album „Free Spirit"	**09. September**	**19.30 h**
Álvaro Soler „Mar De Colores"	**15. September**	**20.00 h**

Der Senkrechtstarter der spanischen Pop-Musik

Der Erfolg, den Álvaro Soler gerade hat, ist beeindruckend: sein Debütalbum „Eterno Agosto" sowie die Hits „Sofia", „El Mismo Sol" und „Yo Contigo, Tú Conmigo (The Gong Gong Song)" räumten weltweit über 30 Gold-, Platin- und Diamant-Awards ab. Er wurde für drei „Latin American Music Awards" nominiert, seine Songs wurden allein bei Spotify knapp 390 Millionen Mal gestreamt und seinen YouTube-Kanal verfolgen täglich mehr als 1,7 Millionen hingerissene Fans.

Night of the Jumps	**20. September**	**20.00 h**
Alice Cooper „Ol' Black Eyes is Back"	**23. September**	**20.00 h**
Lindsey Stirling	**24. September**	**20.00 h**
Dieter Bohlen - MEGA Tour	**04. Oktober**	**20.00 h**
Cher Here we go again Tour	**13. Oktober**	**20.00 h**
Florian Zimmer Meet the Magic	**17. Oktober**	**19.00 h**
Cesar Milan „Its all about Family" Tour	**18. Oktober**	**20.00 h**
We love MMA Kampfsportspektakel	**19. Oktober**	**19.00 h**
David Hasselhoff The Hoff kehrt zurück!	**20. Oktober**	**19.00 h**
Sarah Connor	**29. Oktober**	**20.00 h**
Michael Bublé	**31. Oktober**	**20.00 h**
The Musical Box performes Genesis	**03. November**	**20.00 h**
Fettes Brot „Lovestory"	**08. November**	**20.00 h**
Ben Zucker	**09. November**	**20.00 h**
Chris de Burgh	**10. November**	**19.00 h**
Volbeat Rewind, Replay Rebound World Tour	**11. November**	**18.30 h**

Stadtpark Hamburg

Pur	**08./09. August**
Angelo Kelly & Family	**11. August**
Best Of Poetry Slam	**23. August**
Deine Freunde	**25. August**
Tonbandgerät	**30. August**
Helge Schneider	**31. Aug./01. September**

Impressum

Herausgeber:
Diana V. Blotni-Armbrecht
Pestalozzistr. 5, 14612 Falkensee

Redaktion:
D. V. Blotni-Armbrecht (V.i.S.d.P.)
Fon: 01578-326 4414

Anzeigenrepräsentanz:
Thomas M. Tomczak
Fon: 030 - 2630 8038
+ 0177 - 19 65 061

Web: www.insideguide.de
Email: info@insideguide.de

Druck: Print in EU
Distribution:
Vorverkaufskassen, Bühnen, ausgewählte Hotels, Restaurants, Einzelhandel, Eigenvertrieb, u.w.

Titel: Pretty Women - Das Musical

Termine- Stand bei Redaktionsschluß. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit wird keine Gewähr übernommen - Änderungen im Spielplan vorbehalten.

Copyright für **Inside Guide** und der vom Verlag gestalteten Anzeigen beim Herausgeber, Nachdruck oder Weiterverwendung nur mit Genehmigung des Verlages.

Alma Hoppe Lustspielhaus Ludolfstraße 53, 20249 Hamburg
Tel: 040-5556 5556 www.almahoppe.de
U3 U1 Kellinghusenstraße/Hudtwalckerstraße BUS 20, 25, 118

Altonaer Theater Museumstraße 17, 22765 Hamburg
Tickets 040-3990 5870 www.altonaer-theater.de
S1 S11 S3 S31 Altona
BUS 112, 150, 183, 250, 283, 288, 383 N 600, 601, 609, 621, 688

Barclaycard Arena Hamburg* Sylvesterallee 10, 22525 Hamburg
Tickets: 040 – 8060 2080 www.barclaycard-arena.de
S3 S21 Stellingen | Arenen
von dort Shuttlebus-Service BUS 22 Hellgrundweg
180 Volkspark

CCH Congress Center Hamburg Messeplatz 1, 20357 Hamburg
Tickets an allen bekannten VVK - www.cch.de
S11 S21 S31 U3 Sternschanze (Eingang Mitte/West)
Dammtor (Eingang Ost)
U2 Messehallen (Eingang Süd/Mitte) U1 Stephansplatz
BUS 5, 109, 34 (Dammtor), 35 36 (Messe/Eingang Ost),
112 Stephansplatz, 3 (Feldstraße)
- GESCHLOSSEN - Wiedereröffnung 2020

Delphi Showpalast Eimsbütteler Chaussee 5, 20259 Hamburg
Tel. 040 - 431 86 00 www.delphi-showpalast.de
U3 S3 S21 U2 Christuskirche BUS 15 - Schulterblatt
Sternschanze 10 Min. 10 Minuten 3 Minuten

Deutsches Schauspielhaus* Kirchenallee 39, 20099 Hamburg
Tel. 040 - 2487 13 www.schauspielhaus.de
U S Hauptbahnhof BUS BUS: ZOB

Elbphilharmonie Am Kaiserkai, 20457 Hamburg
Tel. 040 – 3576 6666 www.elbphilharmonie.de
U3 Baumwall U4 Überseequartier BUS 111 Am Kaiserkai

Ernst Deutsch Theater* Friedrich-Schütter-Platz 1, 22087 Hamburg
Tel. 040–2270 1420 www.ernst-deutsch-theater.de
U3 Mundsburg BUS 25, 172, 173 Mundsburg 37 Finkenau

HafenCity Shows Elbarkaden-Lounge Hongkongstr. 2-4,
20457 Hamburg, Tel. 040 - 3577 0777 www.hafencity-elbarkaden.de
U4 Überseequartier BUS 111 Osakaallee

Hamburger Engelsaal Valentinskamp 40-42, Belle Etage,
20355 Hamburg Tel. 040 – 3197 47 699 www.engelsaal.de
U1 Stephansplatz U2 Gänsemarkt BUS 4, 5, 109 34 36

Hamburger Kammeroper/Theater für Kinder Tel. 040-38 29 59
Max-Brauer-Allee 76, 22765 Hamburg, www.alleetheater.de
S1 S2 S3 S31 Altona BUS 15, 20, 25, 183

Hamburger Kammerspiele Hartungstr. 9-11, 20146 Hamburg
Tel. 040 - 41 33 44 0 www.hamburger-kammerspiele.de
S11 S21 S31 Dammtor, weiter mit Bus 4 / 5 Grindelhof
U1 Hallerstraße BUS 15 Parkallee 34 Völkerkundemuseum

Imperial Theater Reeperbahn 5, 20359 Hamburg
Tel. 040 - 31 31 14 www.imperial-theater.de
S1 S3 Reeperbahn U3 St. Pauli BUS 112 36 37

Kehrwieder Theater in der Speicherstadt Kehrwieder 6,
20457 Hamburg Tel: 040-311 86 381
Metrobus Linie 6 „auf dem Sande" U3 Baumwall

Komödie Winterhuder Fährhaus* Hudtwalckerstraße 13,
22299 Hamburg Tel: 040-480 680 80 www.komoedie-hamburg.de
U3 U1 Kellinghusenstraße / Hudtwalckerstraße BUS 20, 25, 118 Hudtwalckerstr. 109 Winterhuder Marktplatz

* Eintrittskarten incl. HVV (gilt für Hin- und Rückfahrt)

Laeiszhalle Johannes-Brahms-Platz, 20355 Hamburg
Tickets an allen bekannten VVK - www.laeiszhalle.de
U1 Stephansplatz U2 Gänsemarkt oder Messehallen
BUS 3, 112, 35 Schnellbus 36 Schnellbus N 607, 688 Johannes-Brahms-Platz
5, 109, 34 Schnellbus Gänsemarkt / Stephansplatz

MEHR! Theater am Großmarkt Bankstraße 28, 20359 Hamburg
Tel. 040 - 2103 1914 www.mehr-theater-am-grossmarkt.de
U1 Steinstraße oder Meßberg S3 S31 Hammerbrook
BUS M3 Lippeltstraße

Ohnsorg Theater* Heidi-Kabel-Platz 1, 20099 Hamburg
Tel. 040 - 3508 0321 - www.ohnsorg.de
U1 U4 S1 S3 S21 U2 U3 S2 S11 S31 Hauptbahnhof

Opernloft im Alten Fährterminal Altona 22767 Hamburg,
Van-der-Smissen-Str. 4, Tel. 040-254 91 040, www.opernloft.de
U S Landungsbrücken, dann Fähre Linie 62 Anleger Dockland, oder Bus 111 bis Grosse Elbstraße

STAGE Operettenhaus Spielbudenplatz 1, 20359 Hamburg
Tel. 01805 - 44 44 (14ct./Min. dt. Festnetz, max. 42 ct./Min. Mobil)
S1 S2 S3 Reeperbahn BUS 112, 36 Schnellbus 37 Schnellbus Davidstraße
U3 St. Pauli N 601, 607, 608, 609, 620, 630 St. Pauli

Schmidts Theater | Schmidts Tivoli | Schmidtchen
Spielbudenplatz 27-28, 20359 Hamburg
Tel. 040 - 3177 8899 www.tivoli.de
S1 S3 Reeperbahn U3 St. Pauli 36 Schnellbus 37 Schnellbus Davidstraße

Staatsoper Hamburg Große Theaterstraße 25, 20354 Hamburg
Tel. 040 - 35 68 68- www.staatsoper-hamburg.de
U1 Stephansplatz U2 Gänsemarkt
S11 S21 S31 Dammtor S1 S2 S3 Reeperbahn

Stadtpark Freilichtbühne* Saarlandstraße 71, 22303 Hamburg
Tel. 040 - 414 7880 - www.hamburgerstadtpark.de
S1 S11 Alte Wöhr U3 Saarlandstraße oder Borgweg
BUS E17, 108, 113, 118, 179, 217

St. Pauli Theater Spielbudenplatz 29-30, 20359 Hamburg
Tel. 040 - 4711 0666 www.st-pauli-theater.de
S1 S3 Reeperbahn U3 St. Pauli 36 Schnellbus 37 Schnellbus Davidstraße

Thalia Theater Alstertor, 20095 Hamburg, Tel. 040 - 3281 4444
U2 U4 S1 S2 S3 Jungfernstieg U3 Mönckebergstr.
Thalia in der Gaußstraße Gaußstr. 190, 22765 Hamburg
S2 S31 Altona BUS Bus 2 Gaußstraße www.thalia-theater.de

Theater an der Elbe | Theater im Hamburger Hafen
am AIDA-Musical-Boulevard, Rohrweg 13, 20457 Hamburg
Tel. 01805 - 44 44 (14ct./Min. dt. Festnetz, max. 42 ct./Min. Mobil)
S1 S3 U3 Landungsbrücken, von dort Schiffs-Shuttle

Theater für Kinder Max-Brauer-Allee 76, 22765 Hamburg
Tickets 040 - 38 25 38 www.theater-fuer-kinder.de
S1 S2 S3 S31 Altona BUS 15, 20, 25, 183

Theater Neue Flora Stresemannstraße 163, 22769 Hamburg
Tel. 01805 - 44 44 (14ct./Min. dt. Festnetz, max. 42 ct./Min. Mobil)
S11 S21 S31 Holstenstraße www.stage-entertainment.de

* Eintrittskarten incl. HVV (gilt für Hin- und Rückfahrt)

DAS ST. PAULI THEATER, DAS HAMBURGER ABENDBLATT UND
DAS FISCHEREIHAFEN RESTAURANT PRÄSENTIEREN IM

37 Mio. Zuschauer

HANSA VARIETE THEATER

Hamburger Herzenssache!

Das neue Programm

23.9.19 – 2.2.20

St. Pauli Theater
Fischereihafen Restaurant Hamburg
NDR 90,3 Hamburg Journal
Wall
Hamburger Abendblatt

EVENT-HIGHLIGHTS 2020

HAMBURG • Laeiszhalle

THE BEST MUSIC OF ALL SEASONS!

GAME OF THRONES

THE CONCERT SHOW

Spektakuläre Leinwand-Animationen

„Zelebrierte Klanggewalt mit epischer Wucht!“ (Braunschweiger Zeitung)

11.02.20 • Di 20 Uhr

12 Jahre Jubiläumstour!

THE 12 TENORS

22 WELTHITS • 12 TENÖRE • 1 SHOW

„Mitreißende Energie und kraftvolle Stimmen.“ (Express)

13.02.20 • Do 20 Uhr

Das karibische Tanz-Musical aus Kuba

HAVANA NIGHTS

HAVANA NIGHTS DANCE COMPANY, CIRCO NACIONAL DE CUBA & LIVE GIRL-BAND

„Lebensfreude pur!“ (Welt)

19.03.20 • Do 20 Uhr

Das magische Musik-Erlebnis!

THE MUSIC OF HARRY POTTER

LIVE IN CONCERT

Spektakuläre Leinwand-Animationen!
Eine musikalische Reise durch alle 8 Harry Potter Filme.

20.03.20 • Fr 20 Uhr

THE MUSIC OF STAR WARS

LIVE IN CONCERT

Das galaktische Musik-Erlebnis!
Mit packenden Original Film-Szenen!

24.03.20 • Di 20 Uhr

Infos, Termine & Tickets: ***www.highlight-concerts.com***
Tickets auch erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen.